Montageanleitung

Kinderspielhütte Luna

Boden, Wände, Dach, Sitzbank, Fenster und Schiebetür aufbauen und das Dach eindecken

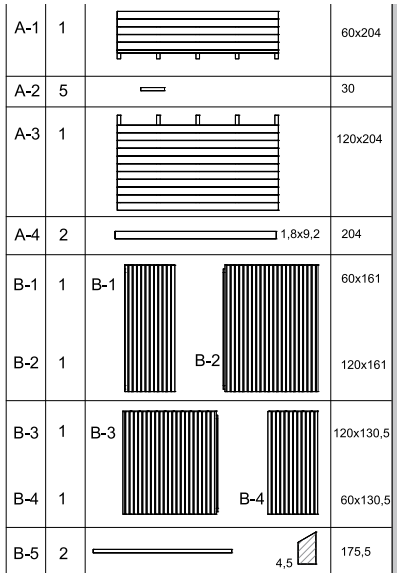


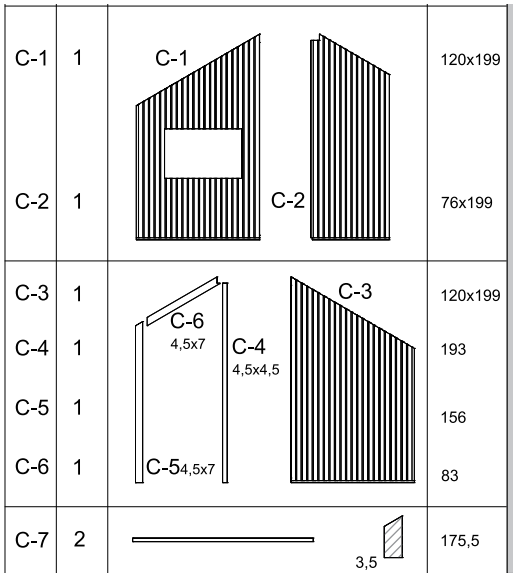
Alter	Außenmaße (L × B × H)	Montage	Holz
ab 3 Jahren	**184 × 208 × 212 cm**	**2 Personen, ca. 3 Std.**	**Nadelholz, unbehandelt**

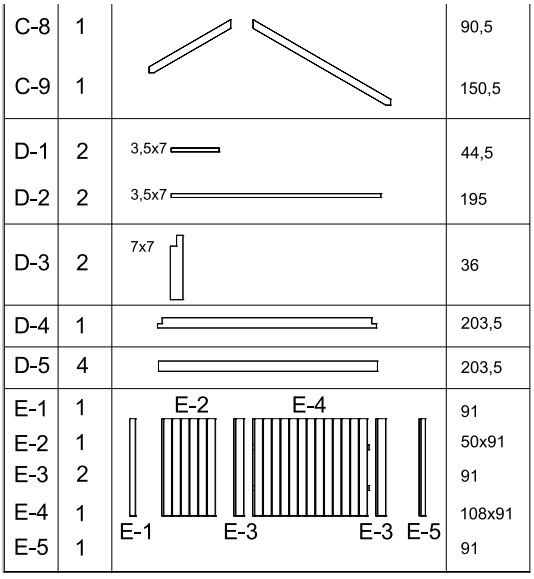
Mit dieser Anleitung bauen Sie die Kinderspielhütte Luna auf: Boden, Wände, Firstbalken und Sparren, Sitzbank, Dach, Fenster, Windbretter und Schiebetür. Für die Ausführung inkl. Dachpappe und Aluleisten zeigt der letzte Abschnitt, wie Sie das Dach eindecken. Lesen Sie vor dem Aufbau die Sicherheitshinweise und bewahren Sie diese Anleitung für späteren Gebrauch auf.

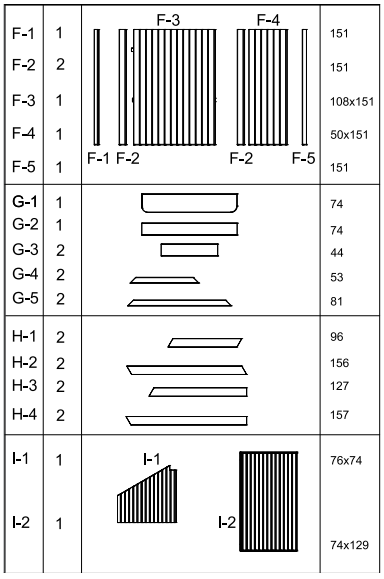
Lieferumfang

Die Bezeichnungen A-1 bis I-2 entsprechen den Zeichnungen, die Bezeichnung in Klammern beschreibt das Teil. Maße der Holzteile in cm, in Klammern der Querschnitt; Maßtoleranz ± 8 mm.



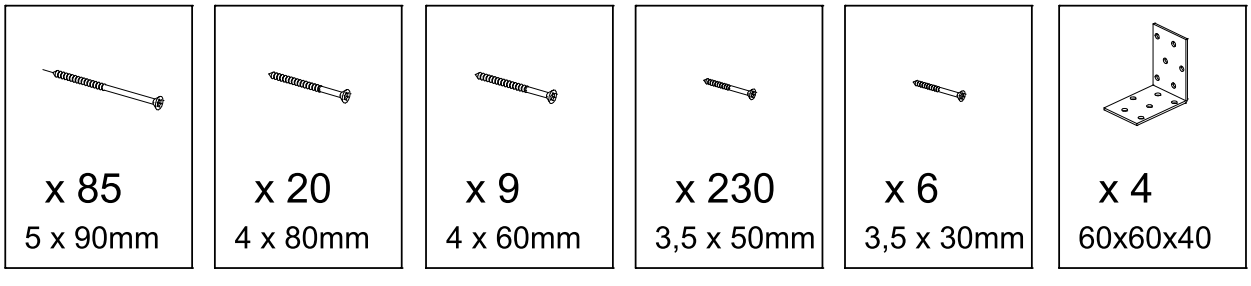






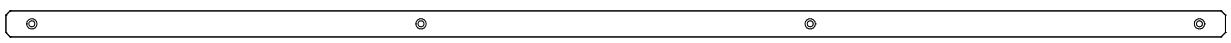
Boden, Wände, Sitzbank	Maße (cm)	Anzahl
A-1 (Bodenelement, vorn)	60 × 204	1
A-2 (Verbindungsholz)	30	5
A-3 (Bodenelement, hinten)	120 × 204	1
A-4 (Bodenbrett)	204 (1,8 × 9,2)	2
B-1 (hohe Seitenwand, vorn)	60 × 161	1
B-2 (hohe Seitenwand, hinten)	120 × 161	1
B-3 (niedrige Seitenwand, hinten)	120 × 130,5	1
B-4 (niedrige Seitenwand, vorn)	60 × 130,5	1
B-5 (Kopfholz der Seitenwand)	175,5 (Profil 4,5)	2
C-1 (Innenwand mit Fenster)	120 × 199	1
C-2 (Innenwand, schmal)	76 × 199	1
C-3 (Rückwand)	120 × 199	1
C-4 (Türpfosten an C-3)	193 (4,5 × 4,5)	1
C-5 (Türpfosten an der hohen Seitenwand)	156 (4,5 × 7)	1
C-6 (Giebelholz über der Tür)	83 (4,5 × 7)	1
C-7 (Firstbalken, Hälfte)	175,5 (Profil 3,5)	2
C-8 (Sparren, kurz)	90,5	1
C-9 (Sparren, lang)	150,5	1
D-1 (Querholz Bankrahmen)	44,5 (3,5 × 7)	2
D-2 (Längsholz Bankrahmen)	195 (3,5 × 7)	2
D-3 (Bankbein)	36 (7 × 7)	2
D-4 (Sitzbrett, vorn)	203,5	1
D-5 (Sitzbrett)	203,5	4

Dach, Fenster, Windbretter, Tür	Maße (cm)	Anzahl
E-1 (Dachbrett, kurze Dachseite)	91	1
E-2 (Dachelement, schmal)	50 × 91	1
E-3 (Dachbrett, kurze Dachseite)	91	2
E-4 (Dachelement, breit)	108 × 91	1
E-5 (Dachbrett, kurze Dachseite)	91	1
F-1 (Dachbrett, lange Dachseite)	151	1
F-2 (Dachbrett, lange Dachseite)	151	2
F-3 (Dachelement, breit)	108 × 151	1
F-4 (Dachelement, schmal)	50 × 151	1
F-5 (Dachbrett, lange Dachseite)	151	1
G-1 (Fensterrahmen unten, Spieltheke)	74	1
G-2 (Fensterrahmen oben)	74	1
G-3 (Fensterrahmen seitlich)	44	2
G-4 (Fensterblende seitlich)	53	2
G-5 (Fensterblende oben und unten)	81	2
H-1 (Windbrett, kurze Dachseite)	96	2
H-2 (Windbrett, lange Dachseite)	156	2
H-3 (Eckbrett, niedrige Seite)	127	2
H-4 (Eckbrett, hohe Seite)	157	2
I-1 (Giebelelement über der Tür)	76 × 74	1
I-2 (Schiebetür)	74 × 129	1

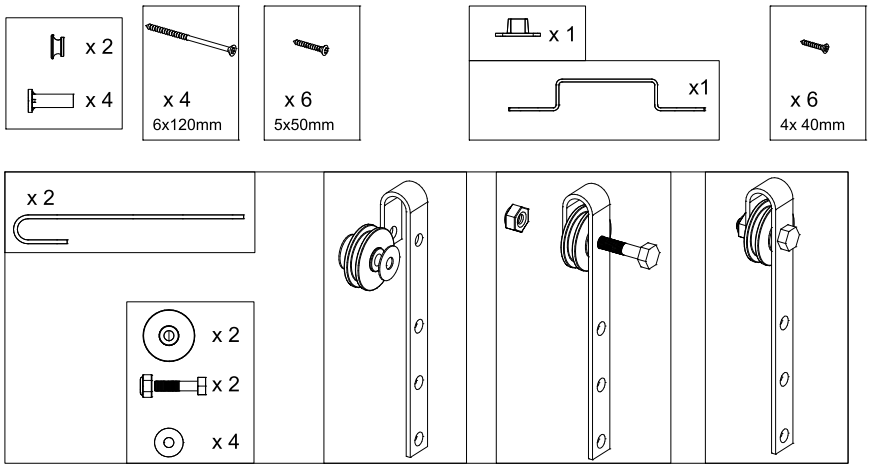


Schrauben und Beschläge	Maß	Anzahl
5 × 90 mm (Schraube)	–	85
4 × 80 mm (Schraube)	–	20
4 × 60 mm (Schraube)	–	9
3,5 × 50 mm (Schraube)	–	230
3,5 × 30 mm (Schraube)	–	6
Winkel	60 × 60 × 40 mm	4
Laufschiene	141 cm	1
Abstandshalter (hinter der Schiene)	–	4
Anschlag (an den Schienenenden)	–	2
6 × 120 mm (Schraube für die Schiene)	–	4
Rollenhalter	–	2
Laufrolle	–	2
Sechskantschraube (mit Mutter, Achse der Rolle)	–	2
Unterlegscheibe	–	4
5 × 50 mm (Schraube für die Rollenhalter)	–	6
Bodenführung	–	1
Türgriff	–	1
4 × 40 mm (Schraube für Bodenführung und Griff)	–	6

Maßtoleranz der Beschläge ± 2 mm.



Laufschiene, 141 cm



Türbeschläge. Rechts: Laufrolle mit je einer Unterlegscheibe beiderseits in den Rollenhalter setzen, Sechskantschraube durchstecken, Mutter aufschrauben.

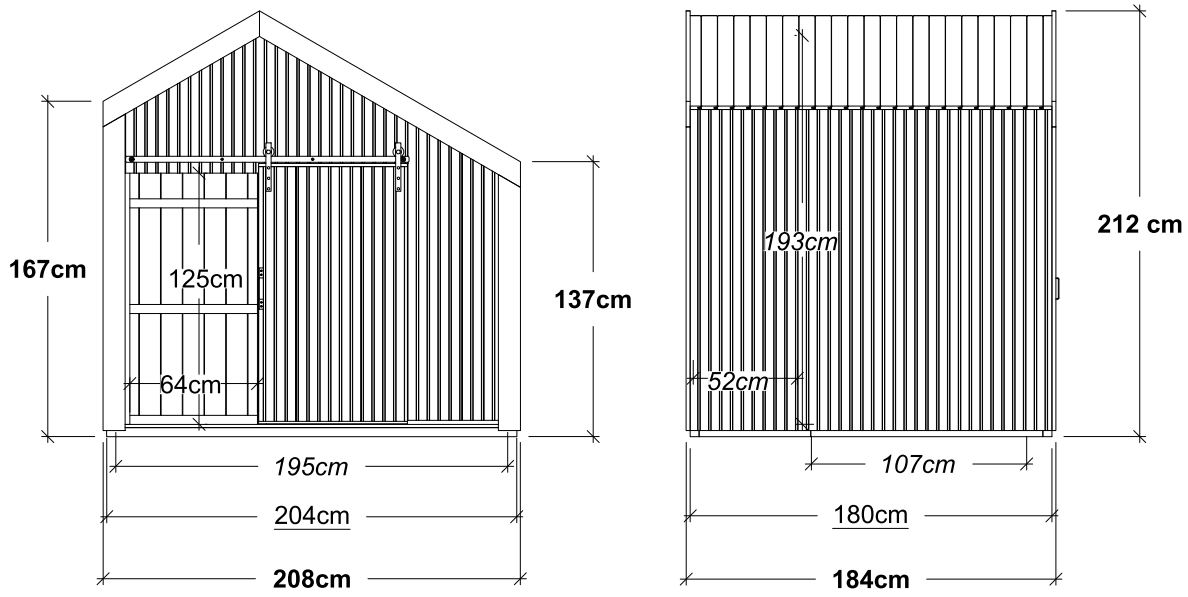
Zusätzlich bei der Ausführung inkl. Dachpappe und Aluleisten

Dachset	Maß	Anzahl
Aluleiste (Traufe)	55 × 100 mm	4
Dachpappnagel	15 mm	100
Kartusche	0,3 l	1
Dachpappe (Rolle)	1 × 6,5 m	1
Giebelleiste (Aluleiste)	25 × 25 × 20 mm	6

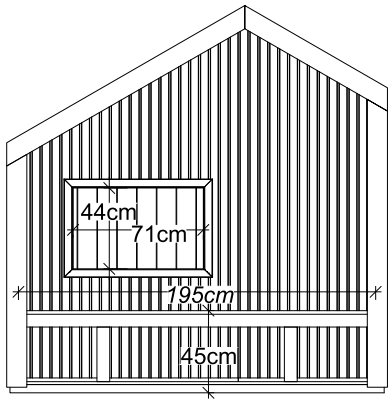
Bei der Ausführung ohne Dachpappe und Aluleisten ist keine Dachpappe im Lieferumfang enthalten. Das Dach sollte trotzdem mit Dachpappe belegt werden, siehe Sicherheitshinweise.

Maße und Ausrichtung

Vorn ist die offene Seite mit der überdachten Sitzbank und dem Fenster, hinten die Seite mit der Schiebetür. Von vorn gesehen steht die hohe Seitenwand rechts und die niedrige links. Die kurze Dachseite (E) liegt über der hohen, die lange Dachseite (F) über der niedrigen Seitenwand.



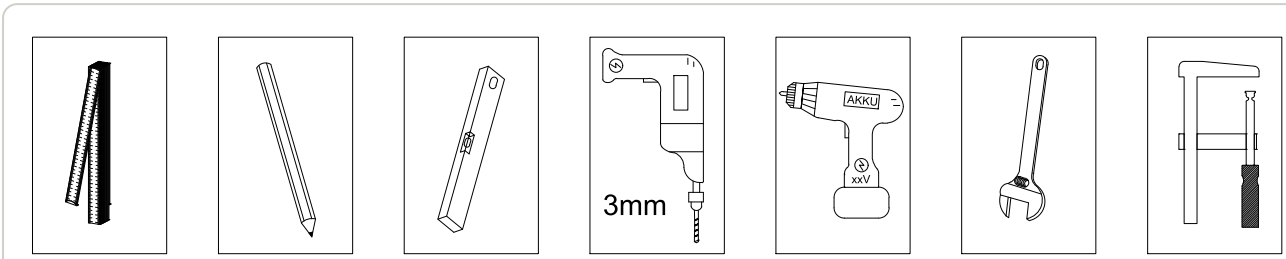
Links die Rückseite mit Schiebetür, rechts die Seitenansicht.



Vorderseite mit Fenster und Sitzbank

- Breite: 208 cm gesamt, Boden 204 cm, Wände 195 cm
- Tiefe: 184 cm gesamt, Boden 180 cm; 107 cm Spielhaus, 52 cm überdachte Sitzbank
- Höhe: 212 cm am First, Spielhaus 193 cm; Seitenwand hoch 167 cm, niedrig 137 cm
- Bodenfläche: 2,04 × 1,8 = 3,67 m²
- Dach: 1,80 × 0,90 m und 1,80 × 1,50 m
- Fenster: 44 × 71 cm
- Sitzbank: 195 cm lang, 45 cm hoch
- Türöffnung: 64 cm breit, 125 cm hoch

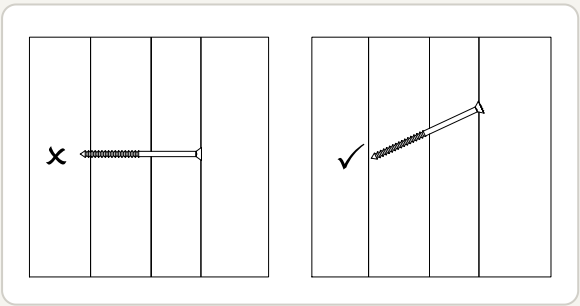
Das brauchen Sie



- Zollstock und Bleistift, Wasserwaage
- Bohrmaschine mit Bohrer Ø 3 mm (zum Vorbohren der Schiene)
- Akkuschrauber
- Rollgabelschlüssel und Schraubzwinge
- Keil oder Brett, um die Tür beim Einhängen 1 cm anzuheben
- Für das Punktfundament: Platten und eine Feuchtigkeitssperre (nicht im Lieferumfang)
- Zusätzlich für Dachpappe und Aluleisten: Maßband, Schere und Zange, Cuttermesser, Kartuschenpresse und Hammer (siehe letzter Abschnitt)
- Holzschutz für innen und außen (nicht im Lieferumfang)

Für den Aufbau brauchen Sie zwei Personen. Rechnen Sie mit etwa 3 Stunden, ohne Fundament, Dachpappe, Aluleisten und Holzschutz.

Schrauben schräg eindrehen



Schrauben nicht gerade eindrehen (links, Kreuz), sondern schräg (rechts, Haken), wie abgebildet. Halten Sie sich in allen Schritten an die Richtung der Schrauben in den Zeichnungen.

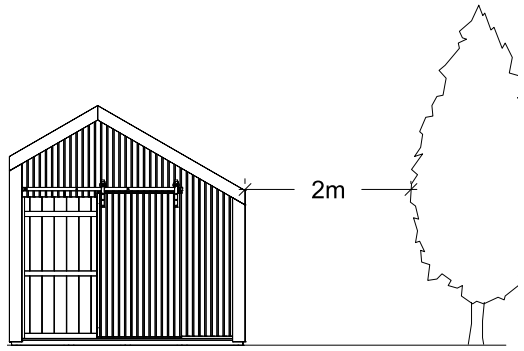
Sicherheitshinweise

Warnung

- Warnung. Nur für privaten Gebrauch.
- Ab 3 Jahren.
- CE-Kennzeichnung nach EN 71-8.
- Die Konstruktion darf nicht verändert werden.
- Bewahren Sie diese Anleitung für späteren Gebrauch auf.

Aufstellort

- Das Spielhaus muss frei aufgestellt werden, so dass ein Abstand von mindestens 2 m zum nächstgelegenen hohen Hindernis besteht, wie z. B. einer Schaukel, einem Geräteschuppen, Bäumen oder Ähnlichem, auf das man klettern kann.
- Der Boden sollte so liegen, dass er eben ist: auf einem Punktfundament, z. B. aus Platten, und mit einer Feuchtigkeitssperre zwischen den Platten und dem Boden (beides nicht im Lieferumfang enthalten).



Unsere Hinweise

- Zu zweit aufbauen, Kinder während der Montage fernhalten, Kleinteile nicht offen liegen lassen.
- Wir empfehlen die Aufsicht von Erwachsenen.
- Erst freigeben, wenn alles fest sitzt, nichts übersteht und die Tür gegen Ausheben gesichert ist.

Holz und Dach

- Die Holzteile sind unbehandelt und müssen vor der Montage gestrichen werden. Alle Oberflächen (innen und außen) werden mit einem transparenten oder deckenden Holzschutz beschichtet.
- Aus Gründen der Haltbarkeit und Sicherheit sollte die Dachkonstruktion mit Dachpappe belegt werden (bei der Ausführung ohne Dachpappe nicht im Lieferumfang).

Schiebetür

- Es ist wichtig, dass die Halterung so angebracht wird, dass die Tür nicht aus der Schiene gehoben werden kann, da dies eine Gefahr für spielende Kinder darstellen würde. Prüfen Sie das nach dem Einhängen.
- Der Abstand sollte 1,2 cm betragen, damit die Finger nicht eingeklemmt werden (bei geschlossener Tür zwischen Türkante und dem senkrechten Brett daneben).

Regelmäßig kontrollieren

Es ist wichtig, den Zustand des Spielhauses im Auge zu behalten. Kontrollieren Sie es regelmäßig, mindestens aber alle 6 Monate:

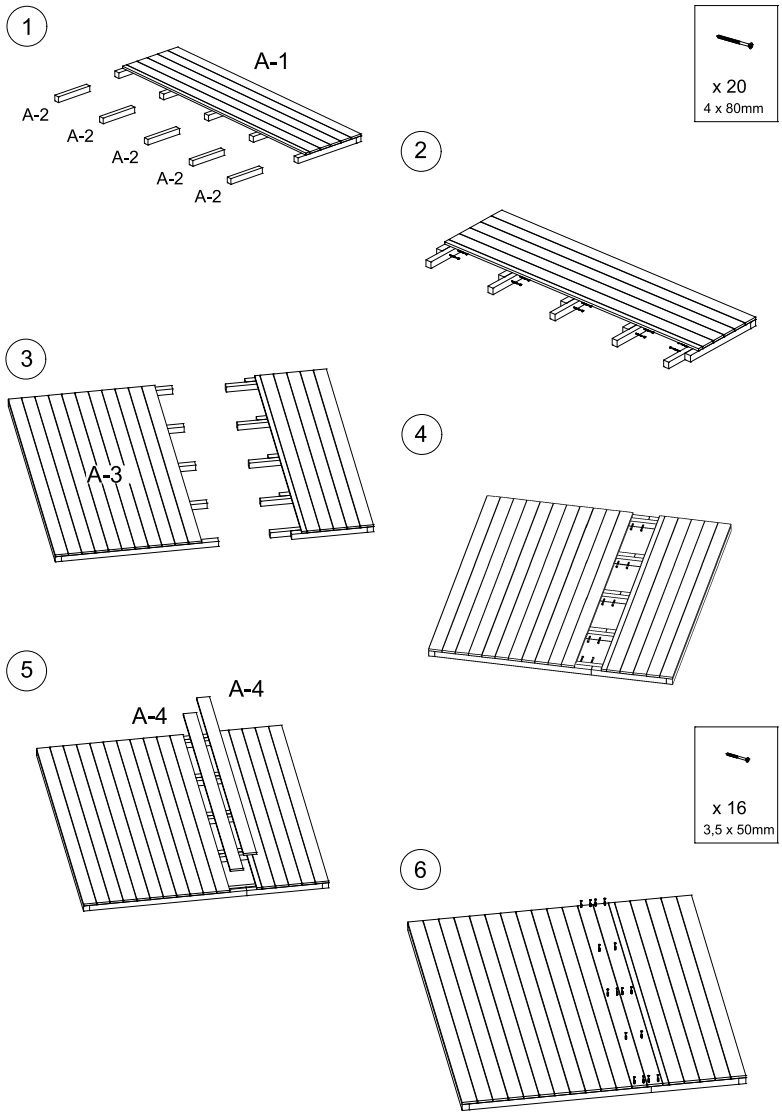
- ob die Konstruktion intakt ist; verschlissene oder defekte Teile gegebenenfalls ersetzen,
- die Laufrollen der Schiebetür müssen mit säurefreiem Öl oder Fett geschmiert werden.

Montage Schritt für Schritt

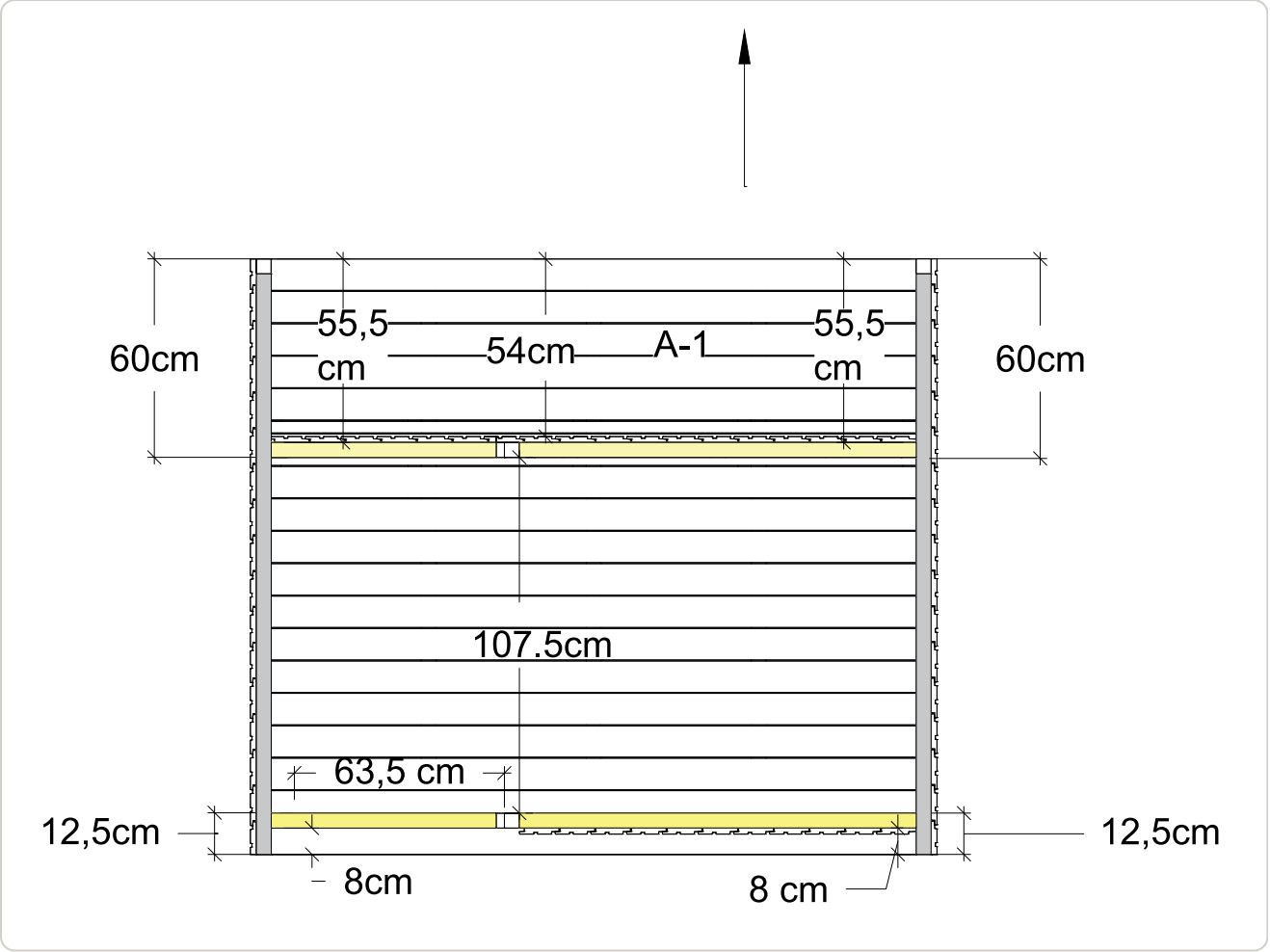
Boden

1 Boden zusammenbauen

- Bild 1 und 2: Die 5 A-2 (Verbindungshölzer, 30 cm) an die Unterzüge von A-1 (Bodenelement 60 × 204 cm) legen, so dass sie zur Seite überstehen, und mit je 2 Schrauben 4 × 80 mm befestigen.
- Bild 3 und 4: A-3 (Bodenelement 120 × 204 cm) an A-1 schieben, so dass die überstehenden A-2 an den Unterzügen von A-3 liegen, und mit je 2 Schrauben 4 × 80 mm befestigen. Zusammen sind das 20 Schrauben 4 × 80 mm.
- Bild 5 und 6: Die 2 A-4 (Bodenbretter) in die Lücke zwischen A-1 und A-3 legen und mit 16 Schrauben 3,5 × 50 mm befestigen, wie abgebildet.



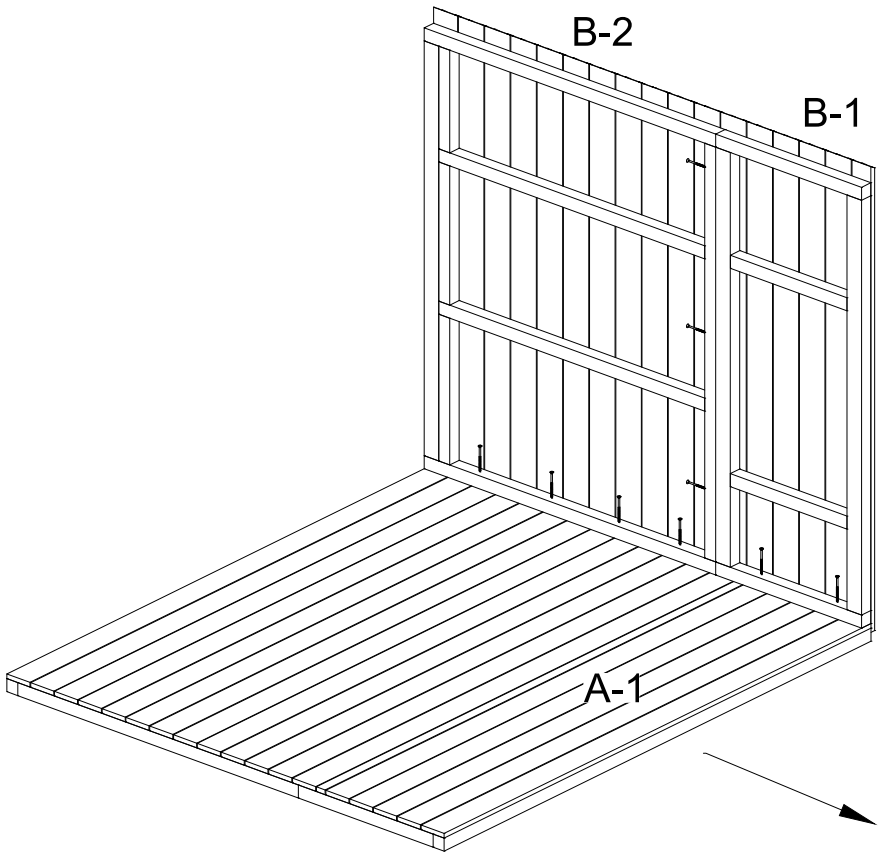
2 Lage auf dem Boden und Maße für die Wände

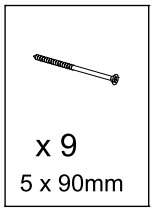


- A-1 liegt vorn, unter der überdachten Sitzbank. Der Pfeil zeigt nach vorn, zur offenen Seite. Im Plan liegt vorn oben, die hohe Seitenwand liegt deshalb links.
- Maße für die Lage der Innenwände: Die Innenwand (C-1 und C-2) steht 60 cm von der Vorderkante, die Rückwand (C-3) 12,5 cm von der Hinterkante. Dazwischen liegen 107,5 cm.
- Weitere Maße wie abgebildet: oben 55,5 cm, 54 cm und 55,5 cm, unten 63,5 cm und an beiden Seiten 8 cm.
- Die Seitenwände stehen an den beiden Seitenkanten des Bodens (grau).

Wände

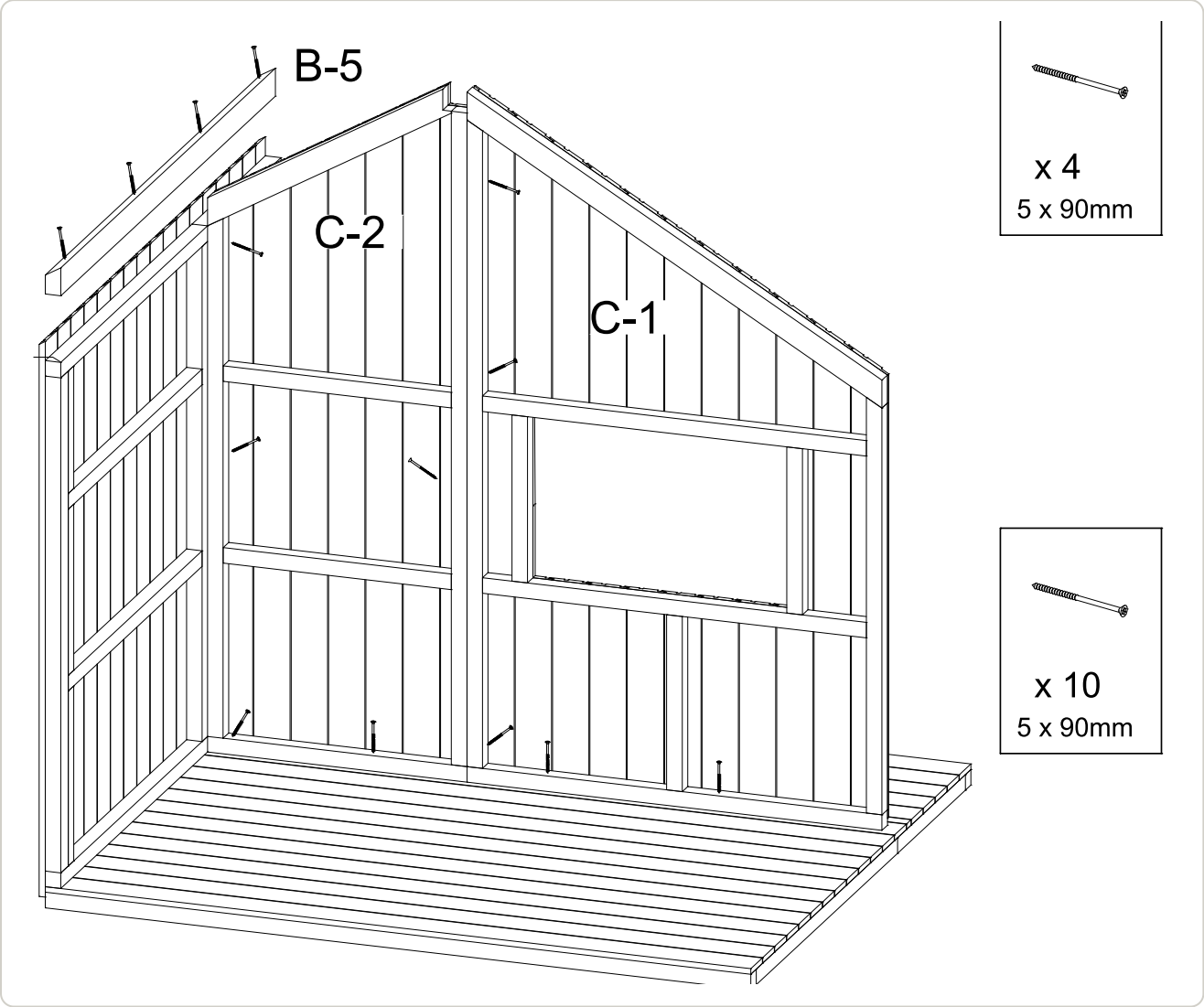
3 Hohe Seitenwand aufstellen





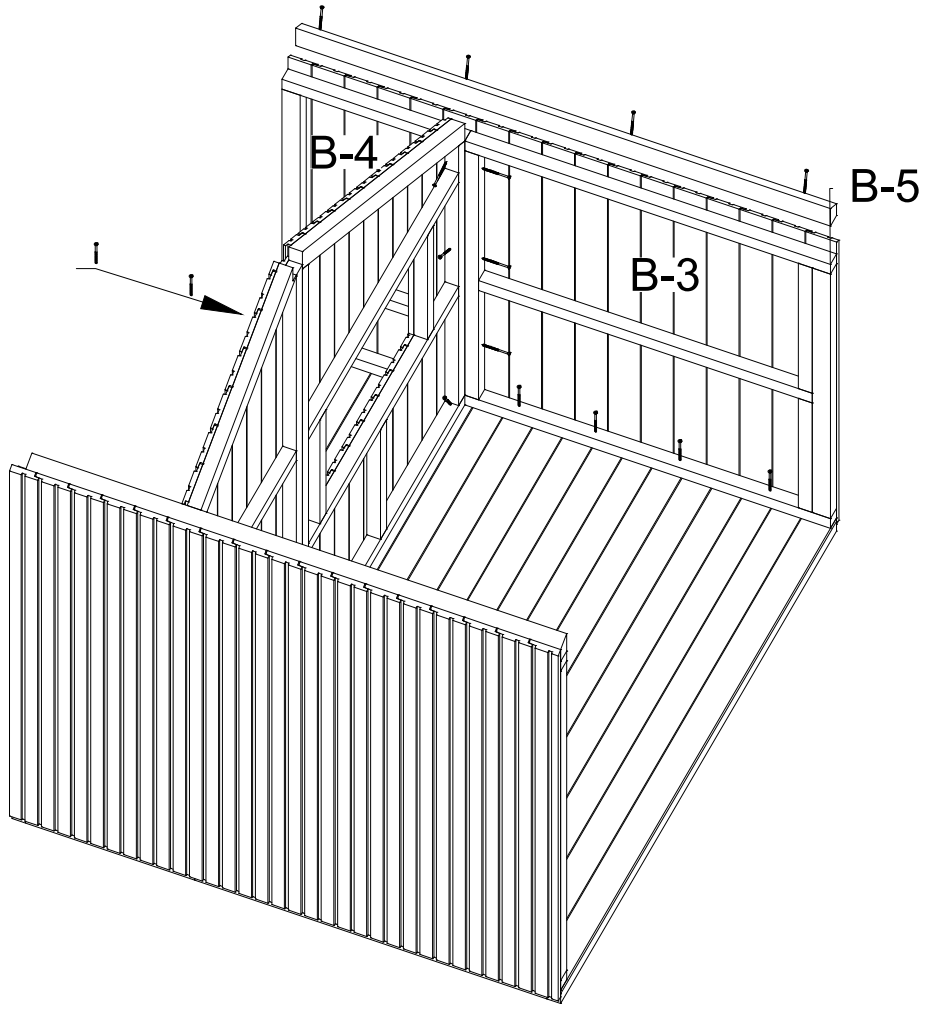
- Die hohe Seitenwand steht von vorn gesehen rechts. B-2 (120 cm) kommt nach hinten, B-1 (60 cm) nach vorn zu A-1 (Pfeil).
- Die Bretter zeigen nach außen, die Riegel (Querhölzer) nach innen.
- Mit 9 Schrauben 5 × 90 mm befestigen: 4 unten durch B-2 und 2 unten durch B-1 in den Boden, 3 in der Fuge zwischen B-2 und B-1.

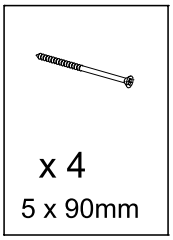
4 Innenwand aufstellen, Kopfholz auflegen

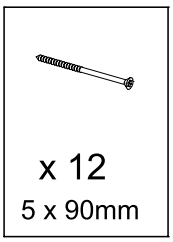


- Die Abbildung zeigt die Wände von innen, die hohe Seitenwand liegt deshalb links.
- Die Innenwand auf die Linie 60 cm hinter der Vorderkante stellen (siehe Schritt 2): C-2 (76 cm, kurze Dachschräge) an die hohe Seitenwand, C-1 (120 cm, mit Fensteröffnung) daneben zur niedrigen Seite.
- Die Riegel zeigen zum Innenraum, die Bretterseite nach vorn zur Sitzbank.
- C-2 und C-1 mit 10 Schrauben 5 × 90 mm befestigen: unten in den Boden, an der Seitenwand und in der Fuge zwischen C-2 und C-1, wie abgebildet.
- B-5 (Kopfholz) oben auf die hohe Seitenwand legen, die abgeschrägte Oberseite nach außen abfallend wie das Dach, und mit 4 Schrauben 5 × 90 mm befestigen.

5 Niedrige Seitenwand aufstellen

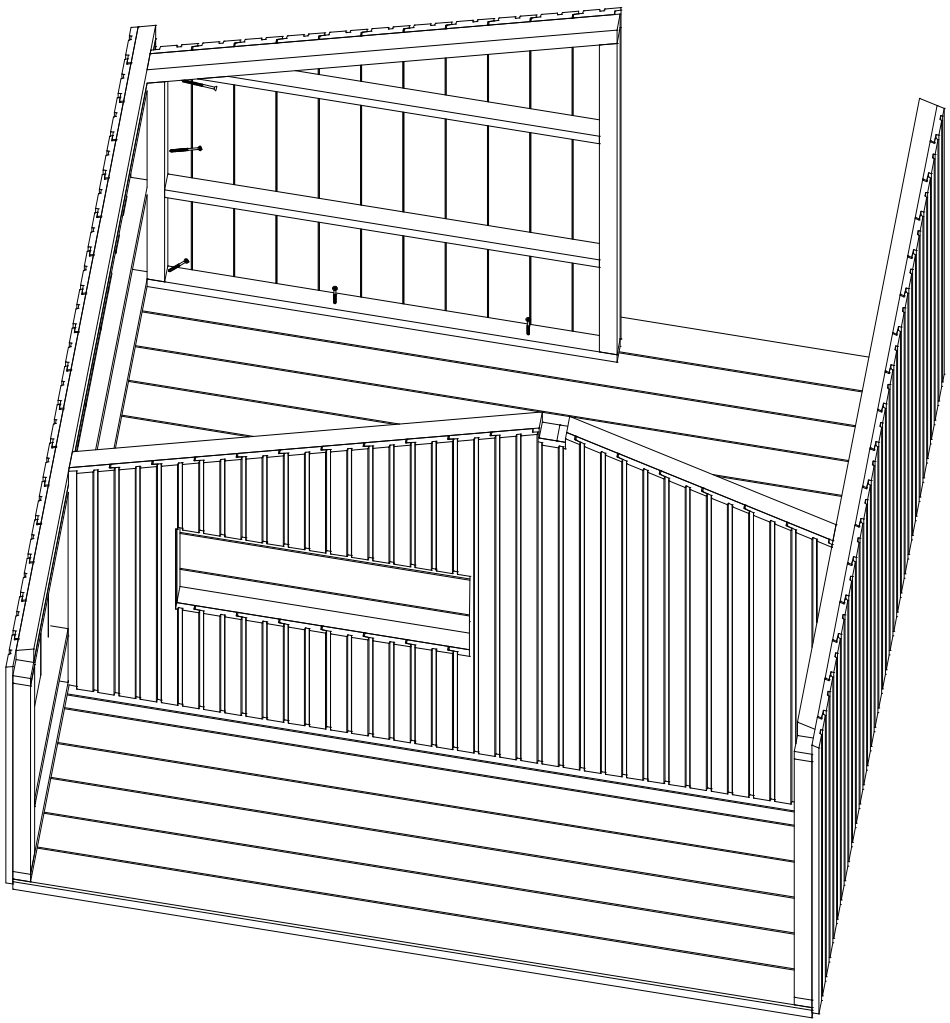


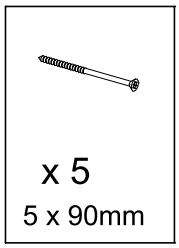




- Die niedrige Seitenwand steht von vorn gesehen links: B-3 (120 cm) hinten, B-4 (60 cm) vorn. Die Riegel zeigen nach innen.
- Mit 12 Schrauben 5 × 90 mm befestigen: unten in den Boden, in der Fuge zwischen B-3 und B-4 und 2 Schrauben von außen (Pfeil), wie abgebildet.
- Das zweite B-5 ebenso oben auf die niedrige Seitenwand legen, die Schräge nach außen abfallend, und mit 4 Schrauben 5 × 90 mm befestigen.

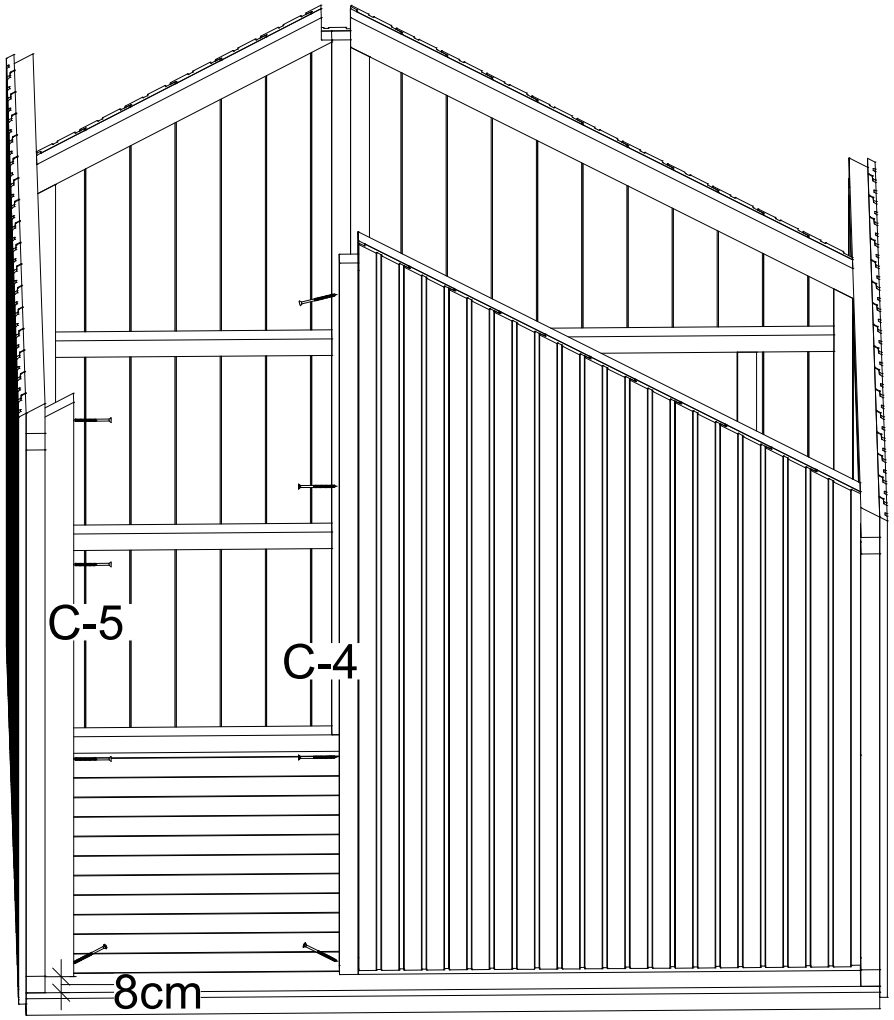
6 Rückwand C-3 aufstellen

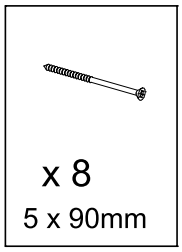




- C-3 (Rückwand, 120 cm) auf die hintere Linie stellen (12,5 cm von der Hinterkante, Schritt 2), an die niedrige Seitenwand. Neben C-3, an der hohen Seitenwand, bleibt die Türöffnung frei.
- Die Riegel zeigen nach innen. Mit 5 Schrauben 5 × 90 mm befestigen: 3 an der Seitenwand und 2 unten in den Boden, wie abgebildet.

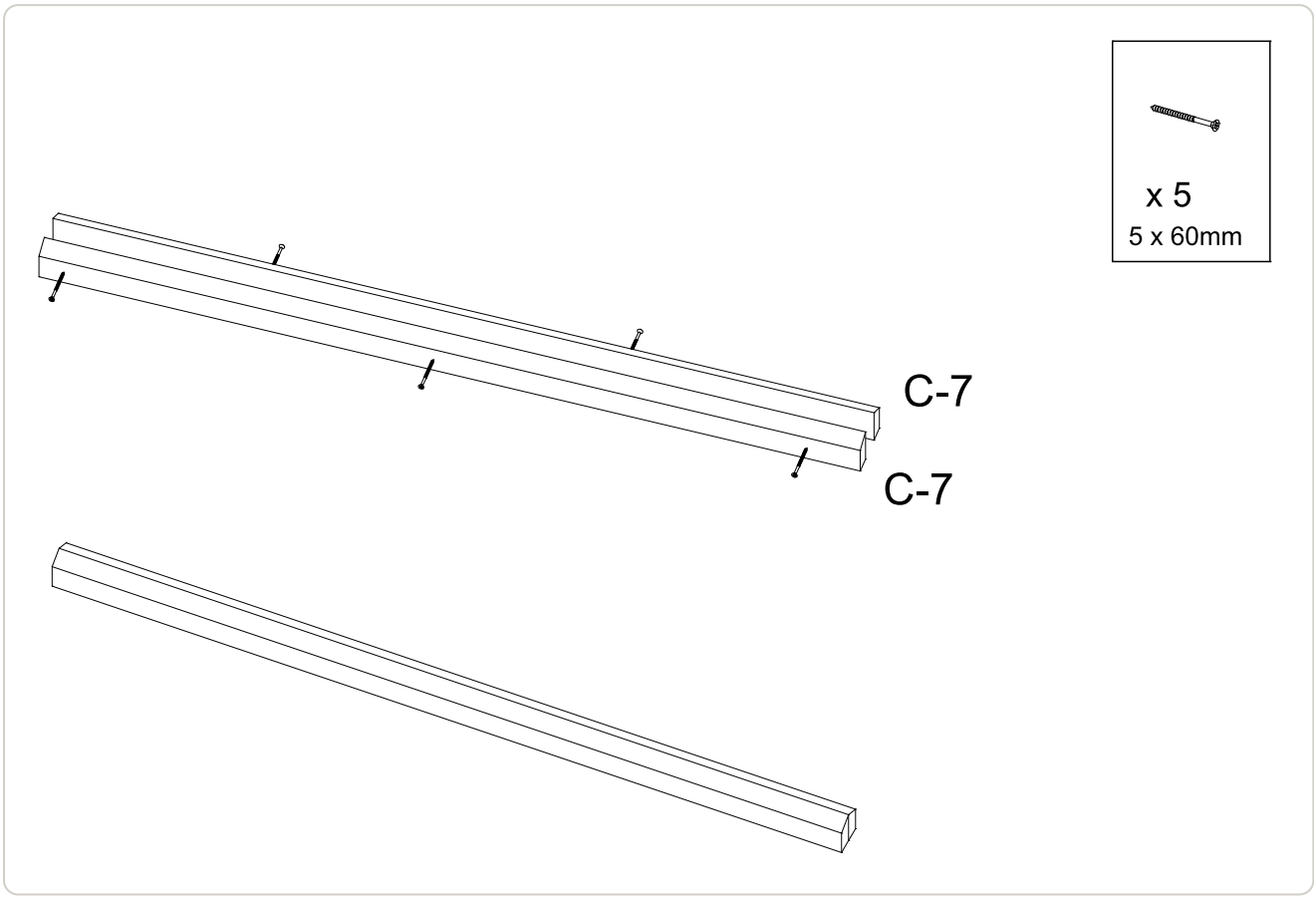
7 Pfosten an der Türöffnung





- C-4 (Türpfosten an C-3, 4,5 × 4,5 cm, 193 cm) an die Kante von C-3 zur Türöffnung setzen.
- C-5 (Türpfosten an der hohen Seitenwand, 4,5 × 7 cm, 156 cm) auf der anderen Seite der Türöffnung an die hohe Seitenwand setzen, 8 cm wie abgebildet.
- Mit 8 Schrauben 5 × 90 mm befestigen.

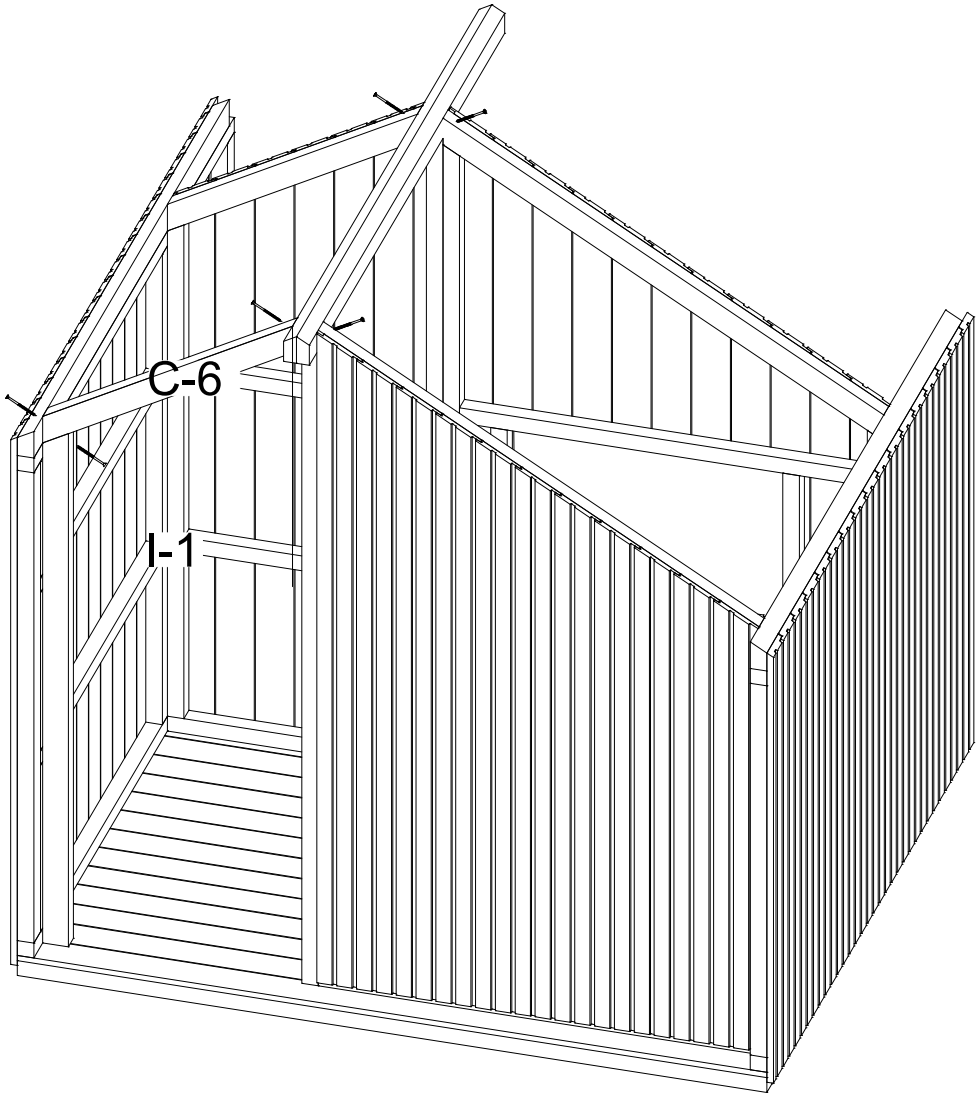
8 Firstbalken aus C-7 verbinden



- Die beiden C-7 mit den Breitseiten aneinanderlegen, die abgeschrägten Kanten oben und nach außen, so dass oben ein First entsteht (unteres Bild).
- Mit 5 Schrauben 60 mm lang verbinden, wie abgebildet. Das ergibt den Firstbalken.

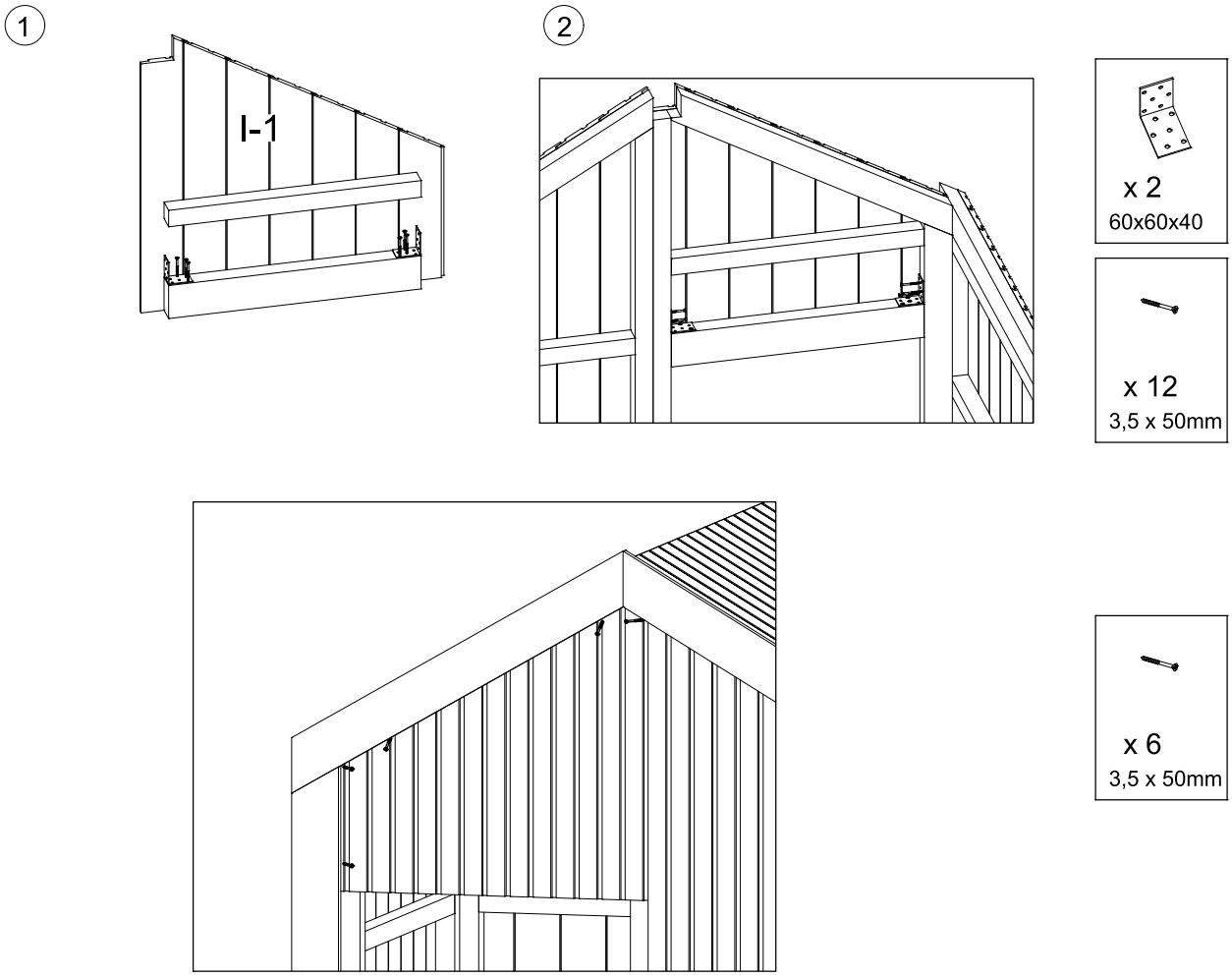
Schraubenlänge 60 mm
Das Kästchen dieser Zeichnung nennt 5 Schrauben „5 × 60 mm“. Im Lieferumfang sind nur Schrauben 4 × 60 mm, 9 Stück: 5 für den Firstbalken und 4 für die Bankbeine.

9 Firstbalken, Giebelholz und Giebelelement



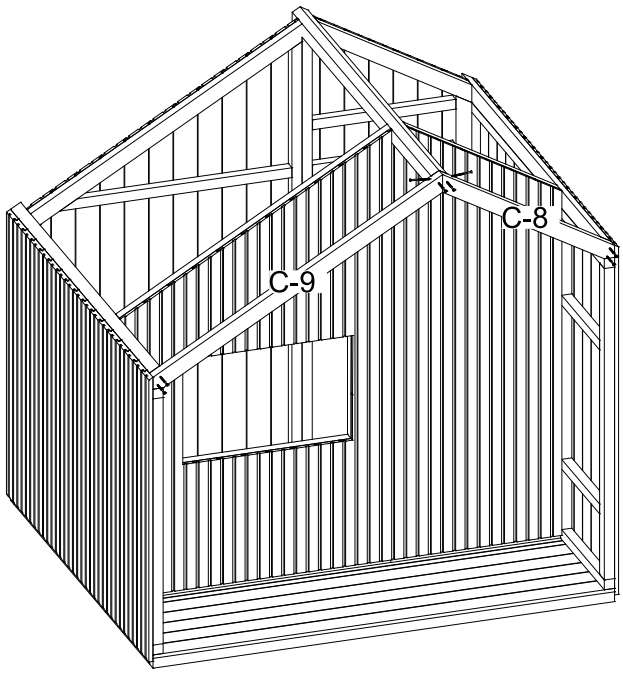
- Den Firstbalken auf die Spitzen von Innenwand und Rückwand legen, wie abgebildet.
- C-6 (Giebelholz) über der Türöffnung zwischen Firstbalken und hoher Seitenwand einsetzen.
- Firstbalken und C-6 mit 6 Schrauben 5 × 90 mm befestigen.
- Jetzt I-1 (Giebelelement) mit Winkeln anbringen, siehe nächster Schritt. Achten Sie auf die Lage der Schrauben, wenn Sie das Giebelelement später entfernen wollen.

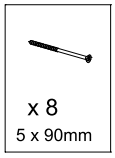
10 Giebelelement I-1 mit Winkeln befestigen



- Bild 1: Die 2 Winkel 60 × 60 × 40 mm unten an I-1 ansetzen, wie abgebildet.
- Bild 2: I-1 über der Türöffnung einsetzen und die Winkel am Rahmen befestigen. Für beide Winkel zusammen 12 Schrauben 3,5 × 50 mm.
- I-1 von außen an den Kanten mit 6 Schrauben 3,5 × 50 mm befestigen, wie abgebildet.

11 Sparren an der Vorderseite

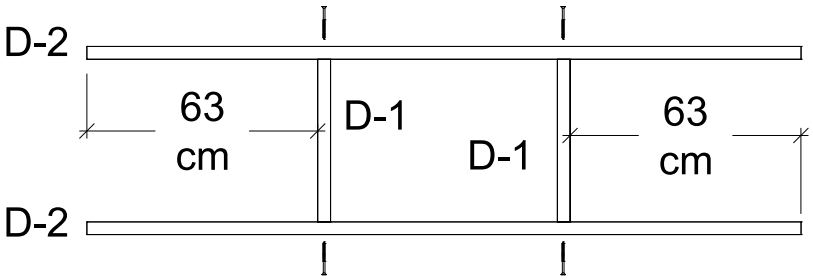


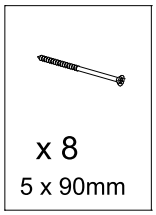


- An der offenen Vorderseite C-9 (langer Sparren, 150,5 cm) über der niedrigen Seitenwand und C-8 (kurzer Sparren, 90,5 cm) über der hohen Seitenwand anbringen. Oben treffen sie sich am Firstbalken.
- Mit 8 Schrauben 5 × 90 mm befestigen, wie abgebildet.

Sitzbank

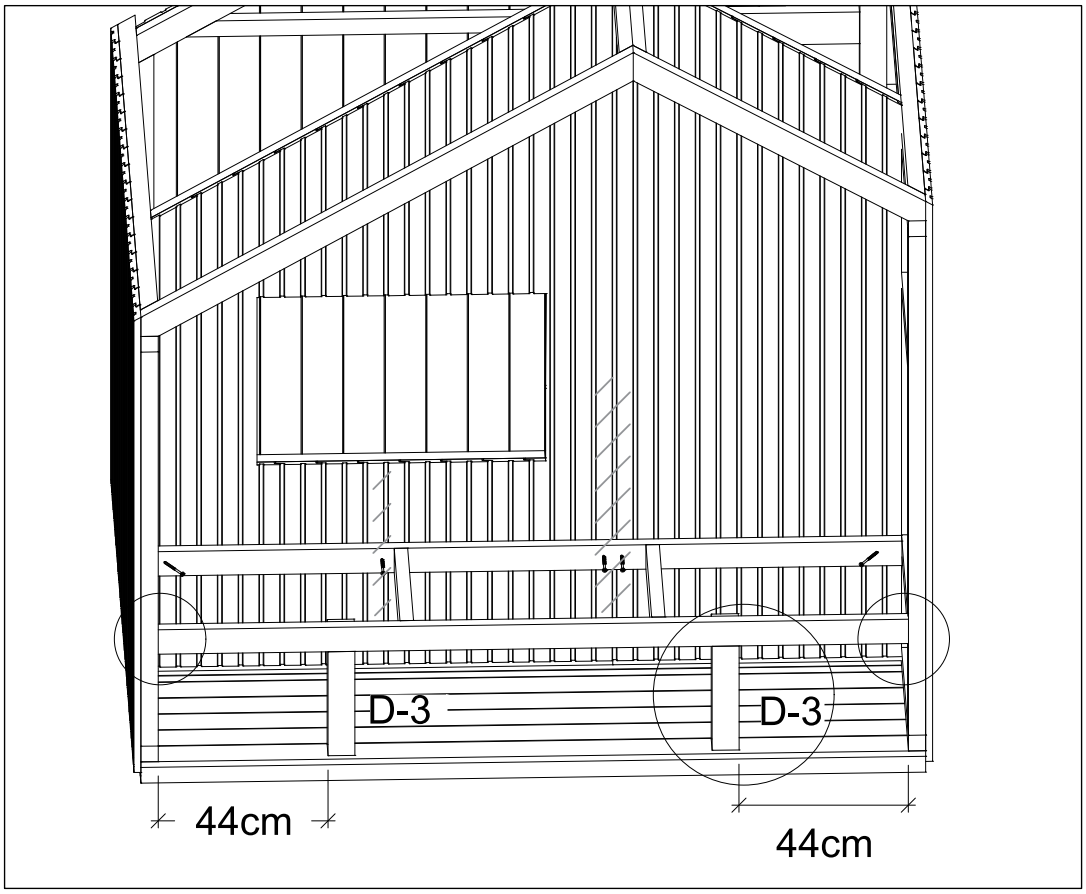
12 Bankrahmen zusammenbauen

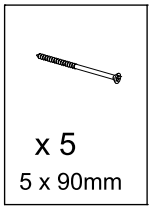


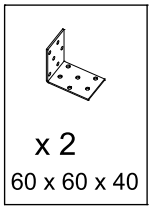


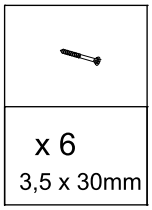
- Die beiden D-1 zwischen die beiden D-2 setzen, jeweils 63 cm vom Ende, und mit 8 Schrauben 5 × 90 mm verbinden.

13 Bankrahmen an der Innenwand befestigen



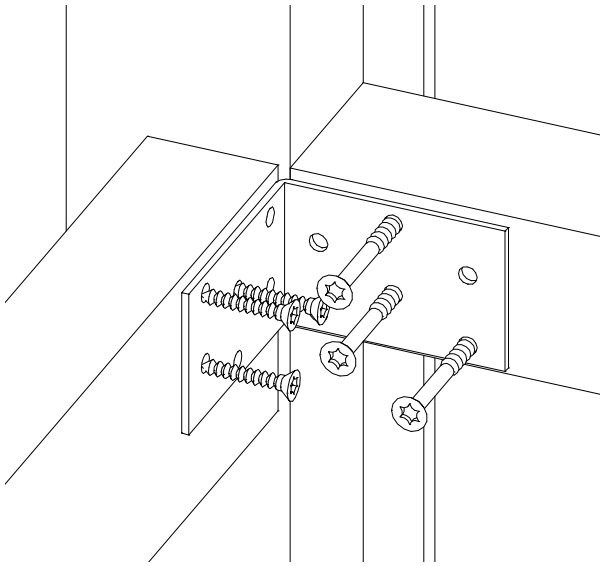




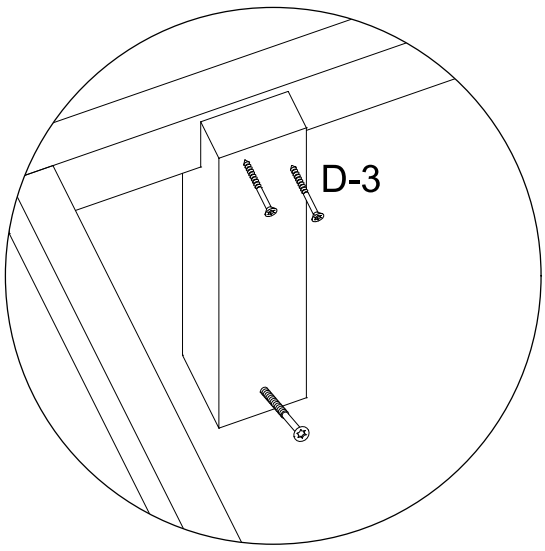


- Die beiden D-3 (Bankbeine) jeweils 44 cm von der Seitenwand unter die vordere D-2 stellen.
- Den Bankrahmen vorn unter dem Fenster an die Bretterseite der Innenwand setzen, auf den Bankbeinen waagerecht ausrichten und mit 5 Schrauben 5 × 90 mm an der Wand befestigen.
- An beiden Enden der vorderen D-2 (Kreise) je einen Winkel 60 × 60 × 40 mm setzen, siehe nächster Schritt.

14 Bankwinkel und Bankbeine



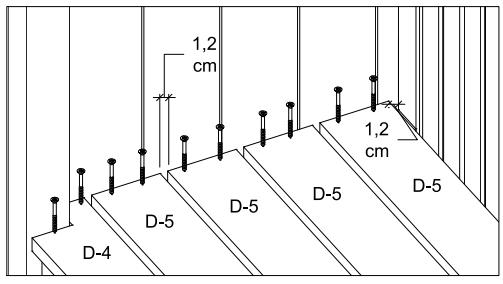
Winkel am Ende der vorderen D-2 (vergrößert)



Bankbein D-3

- Winkel: Je Winkel 3 Schrauben 3,5 × 30 mm und 3 Schrauben 3,5 × 50 mm, wie im Detail. Wählen Sie die Länge so, dass keine Schraubenspitze herausragt: In die 3,5 cm starke vordere D-2 nur die kurzen Schrauben 3,5 × 30 mm, die 3,5 × 50 mm nur dort, wo dahinter ein Pfosten oder Riegel liegt. Für beide Winkel zusammen 6 Schrauben 3,5 × 30 mm und 6 Schrauben 3,5 × 50 mm.
- Bankbeine: Jedes D-3 oben mit 2 Schrauben 4 × 60 mm an der D-2 und unten mit 1 Schraube 5 × 90 mm befestigen, wie abgebildet. Zusammen 4 Schrauben 4 × 60 mm und 2 Schrauben 5 × 90 mm.
- Achten Sie darauf, dass keine Schraubenspitze herausragt.

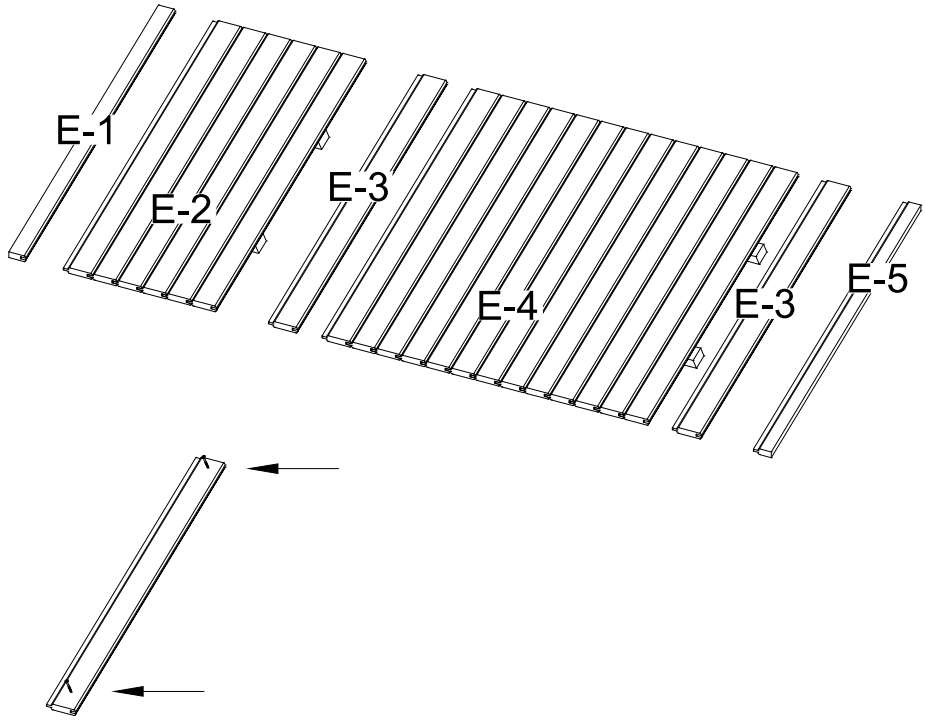
15 Sitzbretter auflegen

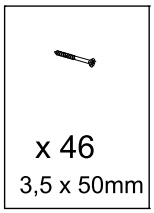


- D-4 kommt nach vorn, dahinter die 4 D-5 bis zur Wand.
- Zwischen den Brettern und zwischen dem letzten D-5 und der Wand jeweils 1,2 cm Abstand lassen.
- Die Sitzbretter mit 32 Schrauben 3,5 × 50 mm auf dem Bankrahmen befestigen: an beiden Enden 2 Schrauben je Brett, auf jeder D-1 2 Schrauben in D-4 und 1 Schraube je D-5 (10 + 6 + 6 + 10).

Dach

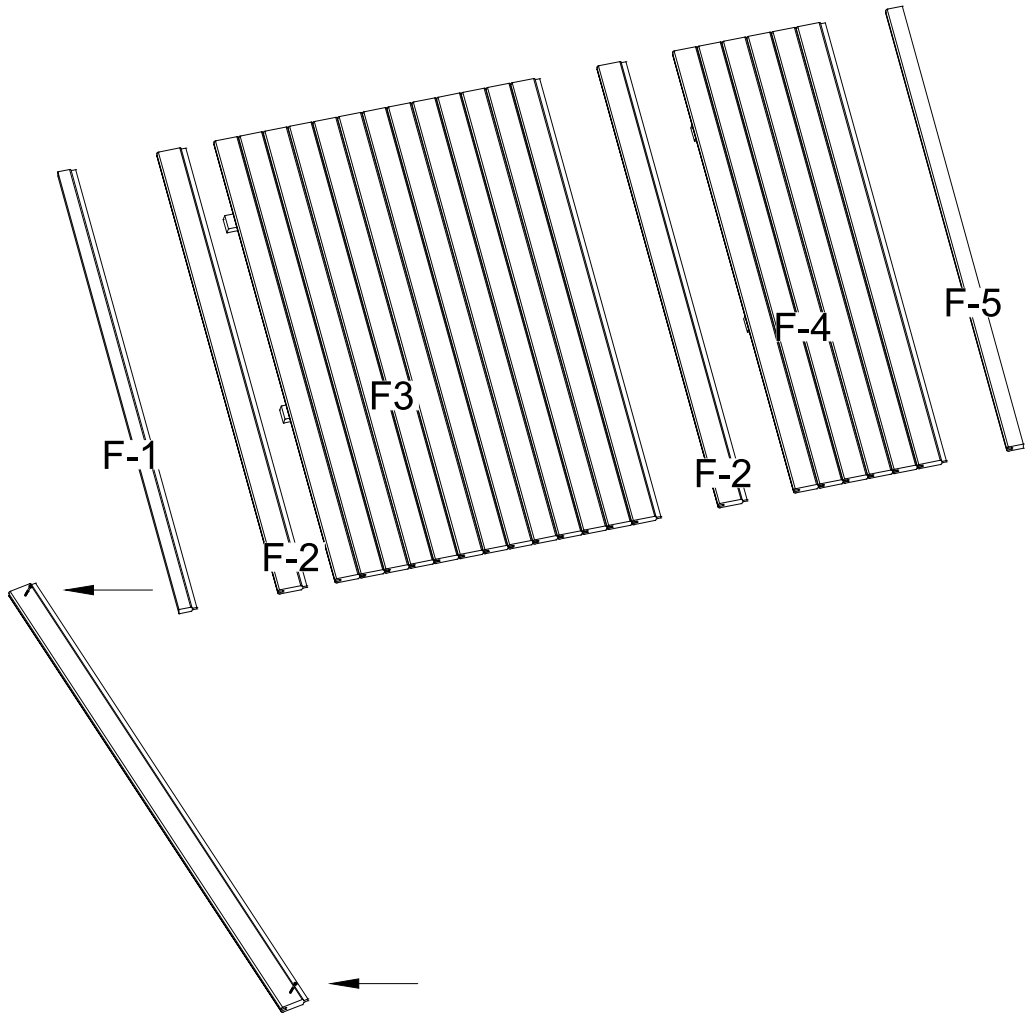
16 Kurze Dachseite (E) auflegen





- Die kurze Dachseite liegt über der hohen Seitenwand. Reihenfolge wie abgebildet: E-1, E-2, E-3, E-4, E-3, E-5. E-1 kommt nach vorn zur Sitzbank, E-5 nach hinten.
- So liegt das schmale Element E-2 (50 cm) über der Sitzbank und das breite E-4 (108 cm) über dem Innenraum.
- Jedes Brett oben am First und unten an der Traufe festschrauben (Pfeile am Einzelbrett): 46 Schrauben 3,5 × 50 mm.

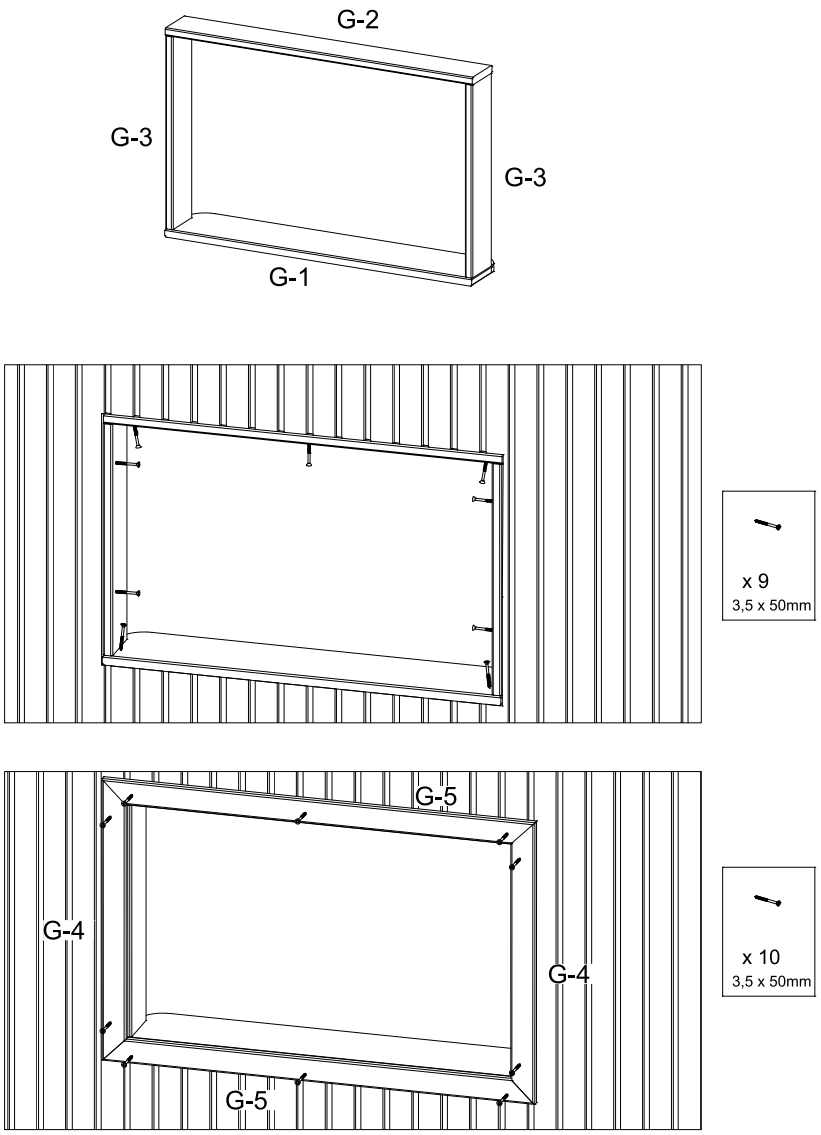
17 Lange Dachseite (F) auflegen



- Die lange Dachseite liegt über der niedrigen Seitenwand. Reihenfolge: F-1, F-2, F-3, F-2, F-4, F-5. F-5 kommt nach vorn zur Sitzbank, F-1 nach hinten.
- So liegt das schmale Element F-4 (50 cm) über der Sitzbank und das breite F-3 (108 cm) über dem Innenraum.
- Wie bei der kurzen Dachseite jedes Brett oben und unten festschrauben: 46 Schrauben 3,5 × 50 mm.

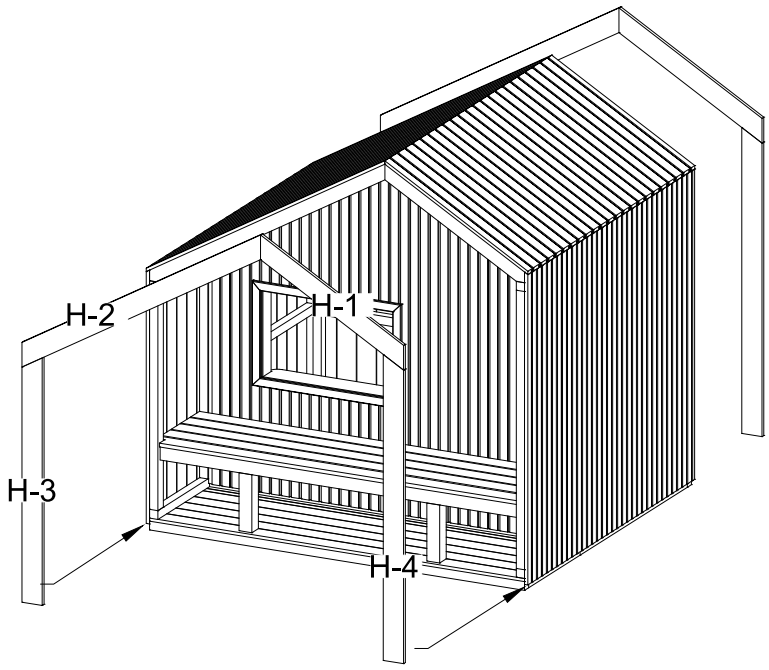
Fenster und Windbretter

18 Fensterrahmen und Fensterblende

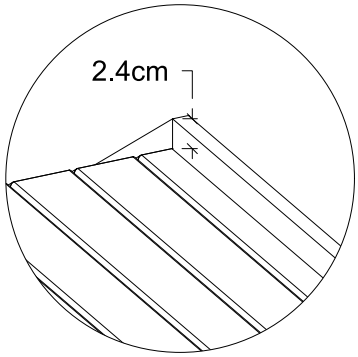


- G-1 (unten, Spieltheke), G-2 (oben) und die beiden G-3 (seitlich) bilden den Fensterrahmen. Den Rahmen in die Fensteröffnung von C-1 setzen und mit 9 Schrauben 3,5 × 50 mm befestigen.
- Die Blende auf der Bretterseite (Sitzbankseite) um das Fenster legen: die beiden G-4 seitlich, die beiden G-5 oben und unten. Mit 10 Schrauben 3,5 × 50 mm befestigen.

19 Windbretter und Eckbretter



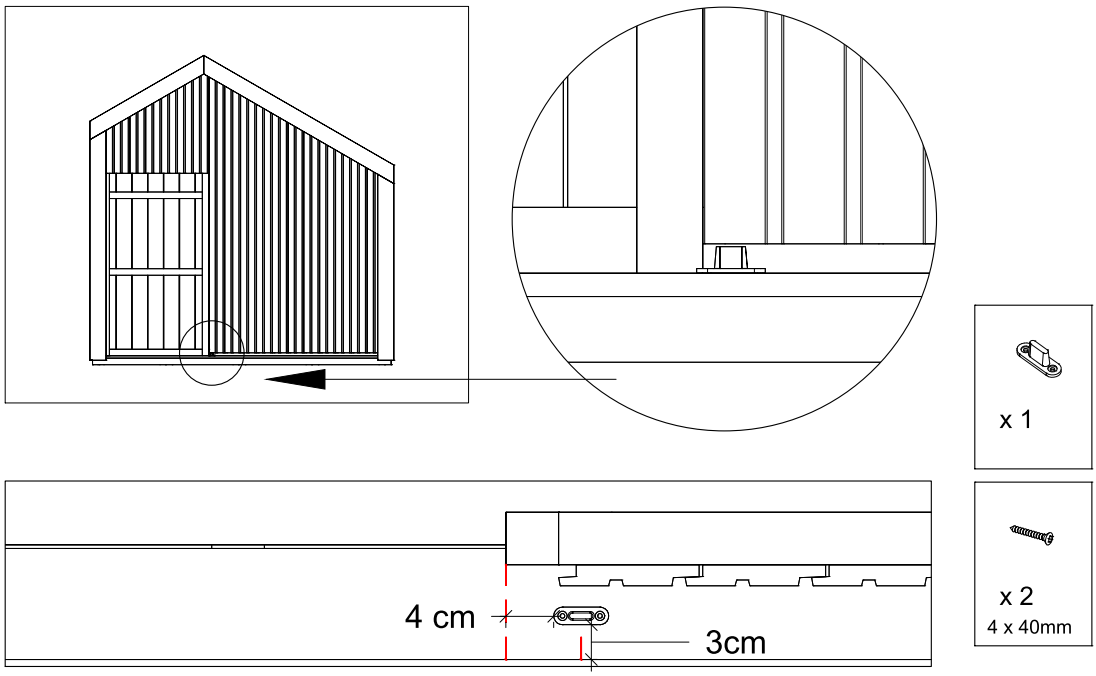
- Vorn: H-2 (156 cm) an die lange Dachschräge über der niedrigen Seitenwand, H-1 (96 cm) an die kurze Dachschräge über der hohen Seitenwand. H-3 (127 cm) senkrecht an die Ecke der niedrigen Seitenwand, H-4 (157 cm) an die Ecke der hohen Seitenwand.
- Hinten den zweiten Satz H-1 bis H-4 genauso anbringen: H-2 und H-3 auf der niedrigen, H-1 und H-4 auf der hohen Seite.



Detail am First: 2,4 cm. Für alle Wind- und Eckbretter zusammen 42 Schrauben 3,5 × 50 mm.

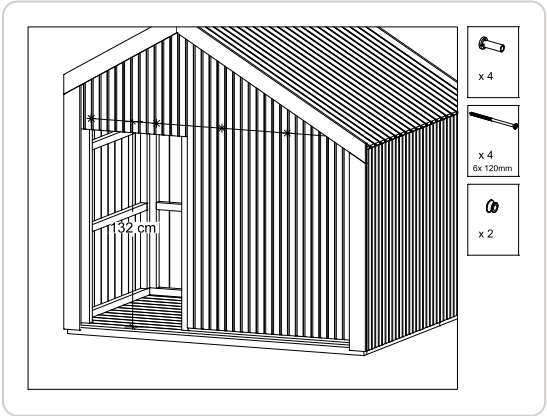
Schiebetür

20 Bodenführung



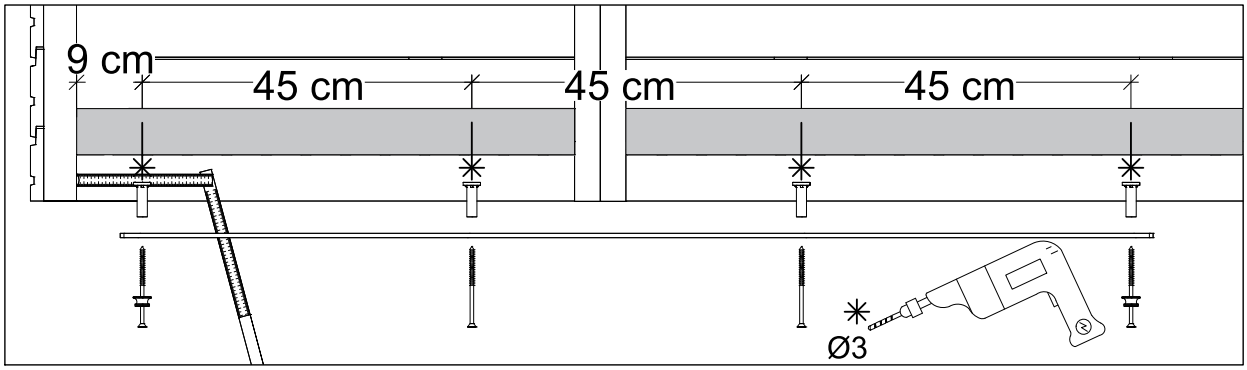
- Die Bodenführung hinten auf dem Boden vor der Rückwand befestigen, an der Kante der Türöffnung zu C-3 (Kreis).
- Lage wie in der Draufsicht: 4 cm von der Kante der Türöffnung (rote Linie) und 3 cm, wie abgebildet.
- Mit 2 Schrauben 4 × 40 mm befestigen.

21 Laufschiene anzeichnen

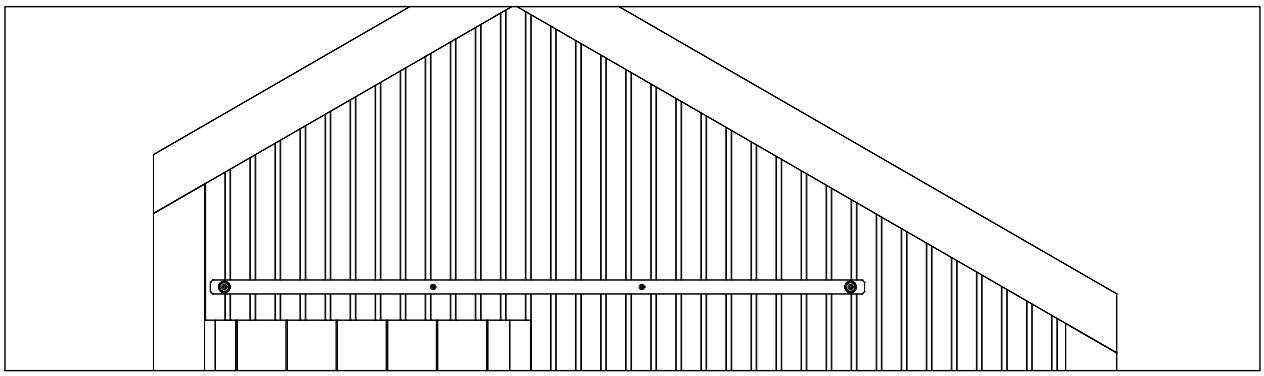


- Auf der Rückwand die Höhe 132 cm über dem Boden anzeichnen und mit der Wasserwaage waagerecht über Türöffnung und C-3 übertragen.
- Werkzeug: Zollstock, Bleistift, Wasserwaage.

22 Laufschiene anschrauben

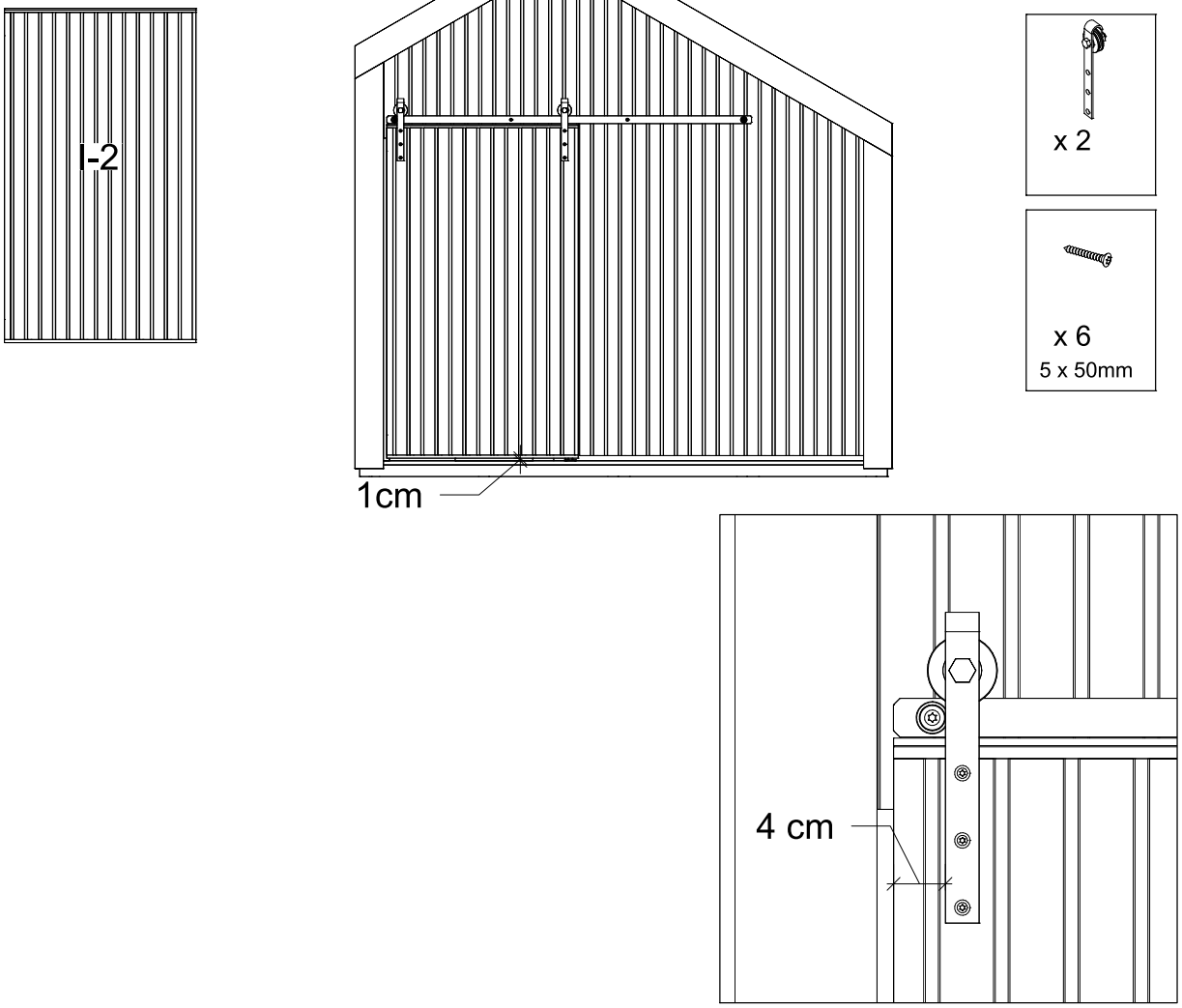


- Auf der Linie den ersten Bohrpunkt 9 cm von der Ecke an der hohen Seitenwand anzeichnen, dann drei weitere im Abstand von 45 cm.
- Mit Ø 3 mm vorbohren.
- An jedem Bohrpunkt eine Schraube 6 × 120 mm durch die Laufschiene und einen Abstandshalter in die Wand drehen. Die Abstandshalter sitzen zwischen Wand und Schiene.
- Auf die beiden äußeren Schrauben zusätzlich je einen Anschlag vor die Schiene setzen, wie abgebildet.



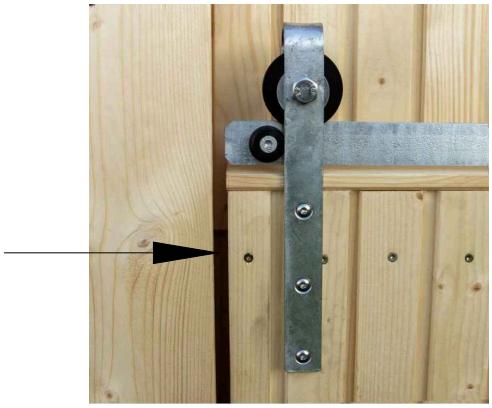
Die fertig montierte Laufschiene

23 Schiebetür einhängen

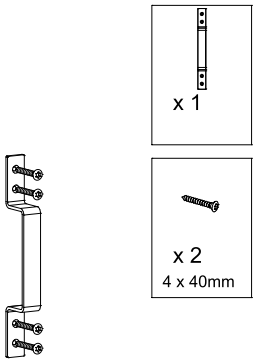


- Die Rollenhalter vormontieren: Laufrolle mit je einer Unterlegscheibe beiderseits der Rolle in die Schlaufe des Rollenhalters setzen, Sechskantschraube durchstecken, Mutter aufschrauben, wie abgebildet (Bilder bei den Türbeschlägen im Lieferumfang).
- I-2 (Schiebetür) vor die Türöffnung stellen. Verwenden Sie einen Keil oder ein Brett, um die Tür 1 cm anzuheben.
- Die beiden Rollenhalter mit den Rollen in die Laufschiene hängen und oben an der Tür anlegen, jeweils 4 cm von der Türkante (Detail).
- Erst dann jeden Rollenhalter mit 3 Schrauben 5 × 50 mm an der Tür festschrauben. Danach Keil oder Brett entfernen: Die Tür hängt 1 cm über dem Boden.

24 Fingerschutz, Aushebesicherung, Türgriff



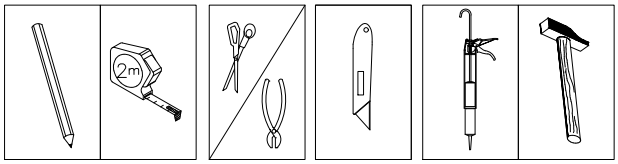
- Der Abstand sollte 1,2 cm betragen, damit die Finger nicht eingeklemmt werden. Gemeint ist der Spalt an der Schließkante: Bei ganz geschlossener Tür zwischen Türkante und dem senkrechten Brett daneben (Pfeil). Prüfen Sie das nach dem Einhängen.
- Es ist wichtig, dass die Halterung so angebracht wird, dass die Tür nicht aus der Schiene gehoben werden kann, da dies eine Gefahr für spielende Kinder darstellen würde. Prüfen Sie nach dem Einhängen, dass beide Anschläge fest sitzen und sich die Tür nicht aus der Schiene heben lässt.
- Die Schraube mit Anschlag (im Foto die schwarze Rolle am Schienenende) wird herausgeschraubt, wenn Sie die Tür aus der Schiene bewegen müssen. Danach wieder einschrauben.
- Den Türgriff außen an der Tür befestigen, etwa auf halber Höhe nahe der Schließkante, also der Kante, die bei geschlossener Tür an der hohen Seitenwand liegt. Dafür 4 Schrauben 4 × 40 mm, siehe Bild unten.



Das Kästchen nennt 2 Schrauben 4 × 40 mm, die Zeichnung zeigt 4. Insgesamt liegen 6 Schrauben 4 × 40 mm bei, 2 davon sind für die Bodenführung.

Dach eindecken (Ausführung inkl. Dachpappe und Aluleisten)

Dieser Abschnitt gilt für die Ausführung mit Dachpappe und Aluleisten. Bei der Ausführung ohne Dachpappe und Aluleisten sollte das Dach trotzdem mit Dachpappe belegt werden, siehe Sicherheitshinweise.

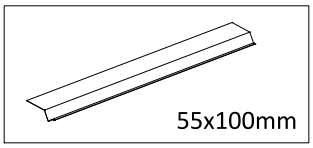


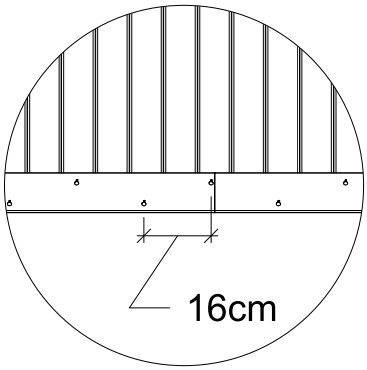
Bleistift, Maßband, Schere und Zange, Cuttermesser, Kartuschenpresse, Hammer

25 Dachpappe zuschneiden

- Die Rolle Dachpappe (1 × 6,5 m) in 3 Längen schneiden, jede 184 cm lang (2 + 180 + 2 cm).
- Zwei Stücke sind A, eines ist B. Sie werden nach den Aluleisten aufgelegt.

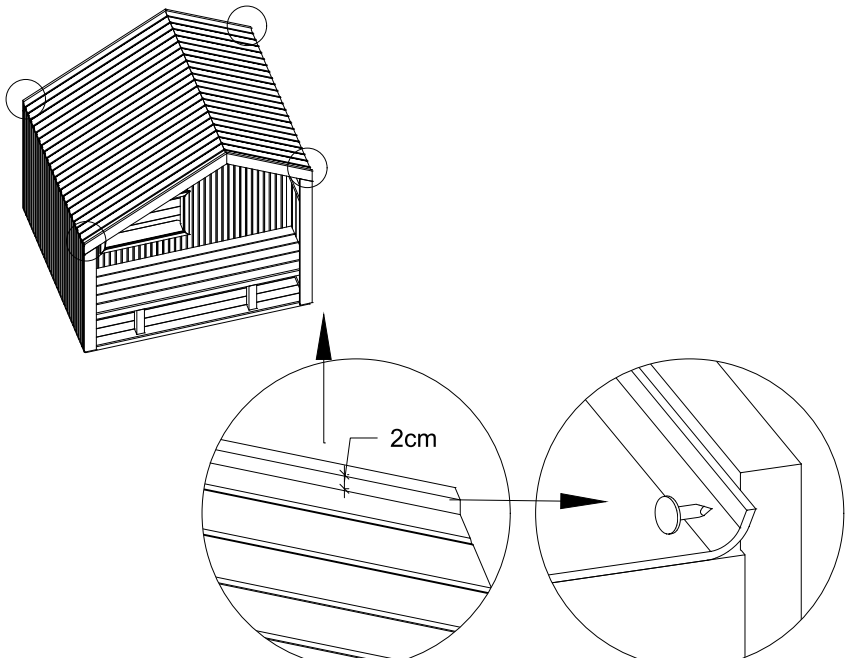
26 Aluleisten an der Traufe





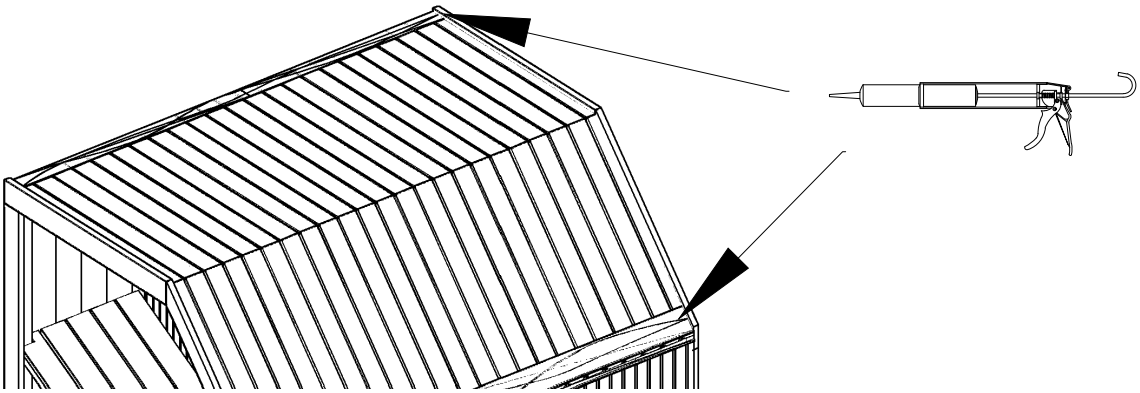
- Die Aluleisten 55 × 100 mm an beiden Traufen (Unterkanten der beiden Dachseiten) anlegen. An den Enden mit der Zange zuschneiden.
- Mit Dachpappnägeln 15 mm und dem Hammer befestigen, Abstand 16 cm (Detail).

27 Ecken der Aluleisten



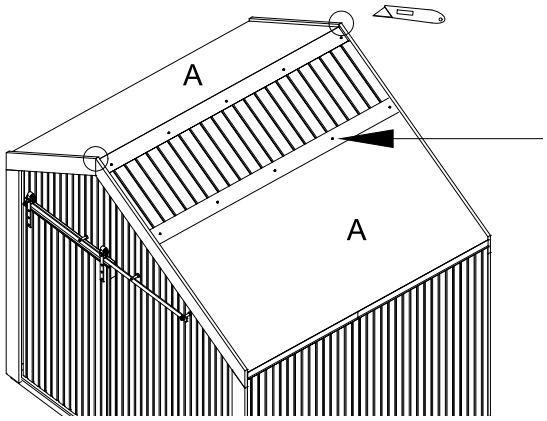
- Die Kreise markieren die Ecken. Detail links: 2 cm wie abgebildet. Detail rechts: Die Aluleiste wird um die Kante gebogen und genagelt.

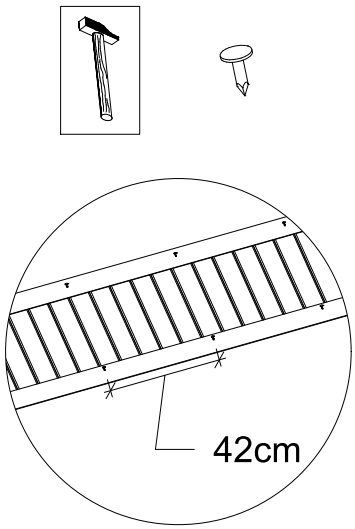
28 Abdichten



- Mit der Kartusche (0,3 l) und der Kartuschenpresse die Stellen abdichten, auf die die Pfeile zeigen, wie abgebildet.

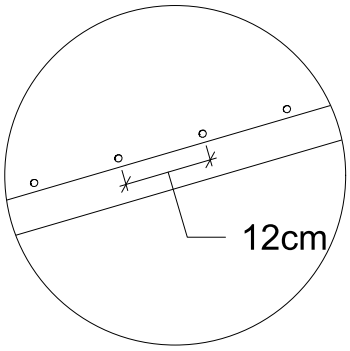
29 Dachpappe A auflegen

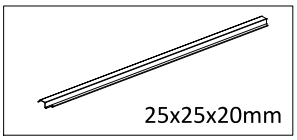


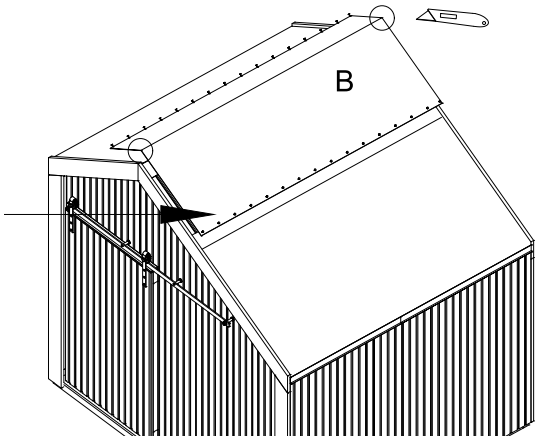


- Die beiden Stücke A auf die beiden Dachseiten legen, von der Traufe aus, wie abgebildet.
- Am oberen Rand mit Dachpappnägeln befestigen, Abstand 42 cm (Detail).
- An den Firstenden (Kreise) mit dem Cuttermesser zuschneiden, wie abgebildet.

30 Dachpappe B über den First

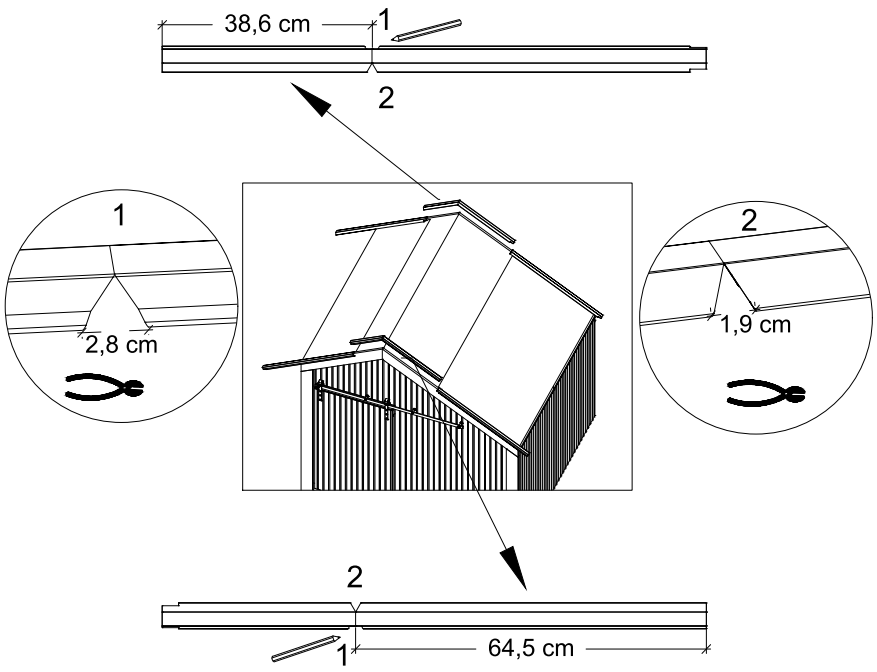






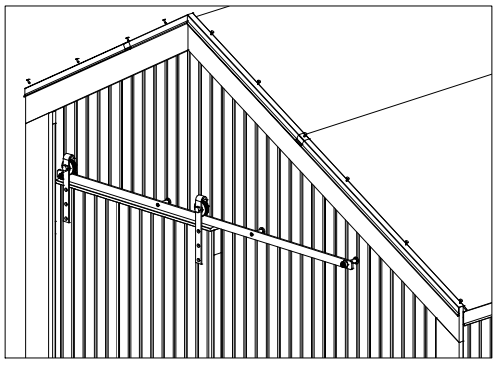
- Stück B über den First legen, so dass es die oberen Ränder der beiden A überdeckt.
- An den Rändern mit Dachpappnägeln befestigen, Abstand 12 cm (Detail).
- An den Firstenden (Kreise) mit dem Cuttermesser zuschneiden, wie abgebildet.

31 Giebelleisten zuschneiden



- Die Aluleisten 25 × 25 × 20 mm kommen an die Giebelkanten, vorn und hinten. Am First wird je eine Leiste eingeschnitten und über den First gebogen.
- Mit dem Bleistift bei 1 anzeichnen: an der Leiste für den vorderen Giebel (ohne Tür) bei 38,6 cm, an der Leiste für den hinteren Giebel (mit Tür) bei 64,5 cm, wie die Pfeile zeigen.
- Bei 1 mit der Zange einen Keil von 2,8 cm ausschneiden, bei 2 auf 1,9 cm einschneiden (Details), dann über den First biegen.
- An den Traufecken die Leisten mit der Zange zuschneiden.

32 Giebelleisten festnageln



- Die Giebelleisten mit Dachpappnägeln und dem Hammer festnageln, wie abgebildet. Wo zwei Leisten aneinanderstoßen, überlappen sie und werden durch beide Leisten genagelt.

Pflege und Wartung

- Kontrollieren Sie das Spielhaus regelmäßig, mindestens aber alle 6 Monate: Ist die Konstruktion intakt? Ersetzen Sie verschlissene oder defekte Teile.
- Schmieren Sie die Laufrollen der Schiebetür mit säurefreiem Öl oder Fett.
- Das Spielhaus muss sofort nach der Montage mit Dachpappe versehen und innen und außen behandelt werden, um Schimmel zu vermeiden. Wir empfehlen einen Anstrich mit Holzöl oder einer deckenden Farbe.
- Unbehandeltes, trockenes Holz lässt sich vor dem Einbau am leichtesten streichen. Entfernen Sie vorher Staub und Schmutz und verwenden Sie ein Holzschutzmittel oder eine Farbe mit Fungiziden.
- Vor dem Nachstreichen Staub und Schmutz sorgfältig entfernen. Vergrautes oder nachgedunkeltes Holz zuerst mit einem Holzreiniger reinigen und dann mit einem Holzschutzmittel mit Fungiziden behandeln.
- Feine Trockenrisse sind bei Holz normal. Prüfen Sie bei der Kontrolle Risse, Splitter und lose Teile und ersetzen Sie defekte Teile. Austretendes Harz vorsichtig abkratzen oder mit etwas Terpentin auf einem Tuch abwischen.
- Prüfen Sie dabei auch, ob alle Schrauben fest sitzen, und ziehen Sie sie bei Bedarf nach.

Spätere Nutzung
Das Giebelelement I-1 und die Schiebetür können abgenommen werden. Dann lässt sich das Spielhaus als kleine Werkstatt oder Pflanzraum nutzen.

Service und Kontakt

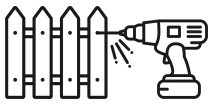
Fragen zur Montage?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gern weiter.

04101 / 835 510 · Mo–Fr 8–17 Uhr

info@meingartenversand.de

Lieber montieren lassen?



Hier finden Sie unsere Montagepartner.

Montagepartner finden

Weitere Informationen

- Kinderspielhütte Luna im Shop ansehen
- Spielhäuser
- Alle Montageanleitungen und Montage-Videos

Bitte bewahren Sie diese Anleitung für spätere Wartungsarbeiten auf.

meingartenversand.de ist ein Onlineshop der Jukom GmbH • Birkenweg 32 • 22395 Hamburg
info@meingartenversand.de • www.meingartenversand.de • Telefon 04101 / 835 510
Stand: 10/2026